



Arbeitsmarktservice
Österreich

Mittelfristige Beschäftigungsprognose

Teilbericht Niederösterreich

**Berufliche und sektorale Veränderungen
2023 bis 2030**

Projektleitung AMS:
Sabine Putz, Rainer Lichtblau

Autor:innen WIFO:
Thomas Horvath, Peter Huber, Ulrike Huemer, Marion Kogler,
Helmut Mahringer, Philipp Piribauer, Mark Sommer, Stefan
Weingärtner

Wissenschaftliche Assistenz WIFO:
Stefan Fuchs, Christoph Lorenz

Wissenschaftliche Begutachtung WIFO:
Julia Bock-Schappelwein

Wien, Dezember 2024

WIFO  ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR
WIRTSCHAFTSFORSCHUNG

Mittelfristige Beschäftigungsprognose

Berufliche und sektorale Veränderungen 2023 bis 2030

Teilbericht Niederösterreich

**Thomas Horvath, Peter Huber, Ulrike Huemer, Marion Kogler,
Helmut Mahringer, Philipp Piribauer, Mark Sommer,
Stefan Weingärtner**

Dezember 2024

**Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung
Im Auftrag des Arbeitsmarktservice Österreich**

Begutachtung: Julia Bock-Schappelwein
Wissenschaftliche Assistenz: Stefan Fuchs, Christoph Lorenz

Als Basis für eine mittelfristige Schätzung des Qualifizierungsbedarfs erarbeitet das WIFO regelmäßig Prognosen der Beschäftigungsentwicklung nach Berufsgruppen, Branchen und Geschlecht für Österreich und die neun Bundesländer. Die aktuelle Version deckt den Zeitraum 2023 bis 2030 ab. Dieser Teilbericht gibt die Ergebnisse für Niederösterreich wieder.

2024/2/S/WIFO-Projektnummer: 6316

© 2024 Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

Medieninhaber (Verleger), Hersteller: Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

1030 Wien, Arsenal, Objekt 20 • Tel. (43 1) 798 26 01 0 • <https://www.wifo.ac.at> • Verlags- und Herstellungsort: Wien

Kostenloser Download: <https://www.wifo.ac.at/publication/pid/55858573>

Mittelfristige Beschäftigungsprognose – Berufliche und sektorale Veränderungen 2023 bis 2030

Teilbericht Niederösterreich

Inhaltsverzeichnis

1. Zusammenfassung	2
2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung	3
3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2023 bis 2030	8
4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2023 bis 2030	14
4.1. <i>Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe</i>	15
4.2. <i>Ergebnisse nach Berufsgruppen</i>	17
5. Anhang	20
5.1. <i>Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich</i>	20
5.2. <i>Tabellenanhang zur Branchenprognose</i>	25
5.3. <i>Tabellenanhang zur Berufsprognose</i>	28
5.4. <i>Branchen- und Berufsgliederung</i>	30
Verzeichnis der Übersichten	36
Verzeichnis der Abbildungen	37

1. Zusammenfassung

Der Strukturwandel hat erhebliche Konsequenzen für den Arbeitsmarkt. Technische und organisatorische Innovationen, internationale Arbeitsteilung und Änderungen des Konsumverhaltens verschieben die Bedeutung der Wirtschaftssektoren und damit das Ausmaß und die Struktur der Nachfrage nach Arbeitskräften, Arbeitsplätzen, die durch Produktionsrückgänge oder Produktivitätsgewinne verloren gehen, stehen Beschäftigungsgewinne in expandierenden Branchen gegenüber. Doch nicht nur die sektorale Struktur der Beschäftigung, sondern auch die Berufslandschaft ändert sich dadurch. Es kommt zur Verschiebung der Bedeutung von Tätigkeiten innerhalb der Branchen bis hin zur Entstehung neuer Berufsbilder. Gleichzeitig ändern sich mit dem Wandel der Nachfrage nach beruflichen Tätigkeitsprofilen auch die Qualifikationsanforderungen.

Der vorliegende Bericht zur mittelfristigen Beschäftigungsprognose für Niederösterreich stellt die Prognosen zur beruflichen und sektoralen Beschäftigungsentwicklung unter Berücksichtigung der regionalen Besonderheiten dar¹⁾. Trotz unterschiedlich ausgeprägter Ausrichtung der regionalen Wirtschaften und entsprechenden regional heterogenen Schwerpunkten in der Beschäftigungsentwicklung wird sich – wie bereits in der Vergangenheit – die grundlegende Struktur der Beschäftigungsentwicklung zwischen den einzelnen Bundesländern nicht wesentlich voneinander unterscheiden. Gesamtwirtschaftlich wird zwischen 2023 und 2030 ein jährliches Beschäftigungsplus von +0,7% prognostiziert; eine etwas schwächere Entwicklung wird in Niederösterreich mit +0,5% erwartet. Wachstumstreiber ist wie in allen Bundesländern der Dienstleistungsbereich.

- Der Strukturwandel wird den Beschäftigungsanteil im niederösterreichischen Dienstleistungsbereich von 71,9% (2023) auf 73,2% (2030) steigen lassen.
- Allen voran weiten die *öffentlichkeitsnahen* und die *marktbezogenen Dienstleistungen* ihre Beschäftigung aus.
- Im Produktionsbereich wird die Beschäftigung hingegen geringfügig zurückgehen.
- Frauen weiten auch auf Grund der mit dem Jahr 2024 begonnenen Angleichung des Regelpensionsalters an jenes der Männer ihr Arbeitsangebot überdurchschnittlich aus, wodurch ein Großteil des Beschäftigungszuwachses bis 2030 auf Frauen entfallen dürfte.
- Sie profitieren aufgrund ihrer hohen Dienstleistungsorientierung mittelfristig stärker vom Strukturwandel als Männer. Ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung wird um +1,0 Prozentpunkte auf 44,6% steigen.
- Das prognostizierte Beschäftigungswachstum beinhaltet auch einen großen Anteil an Teilzeitbeschäftigung, da der strukturelle Wandel Branchen und Berufsgruppen mit hohem Teilzeitanteil begünstigt.

¹⁾ Bei der vorliegenden Studie handelt es sich um ein Update der Prognose aus dem Jahr 2022. Die Österreicherergebnisse sowie ein Vergleich der Bundesländerergebnisse finden sich im Hauptbericht (Horvath et al., 2024).

- Innerhalb der Berufslandschaft gewinnen höher- und hochqualifizierte Tätigkeiten an Bedeutung.
- Das relativ und absolut stärkste Beschäftigungswachstum wird für hochqualifizierte Berufe (*akademische Berufe*) erwartet. Innerhalb des quantitativ bedeutenden mittleren Qualifikationssegments profitieren die *technischen Berufe (Berufshauptgruppe 3)* und die *nicht-akademischen Fachkräfte (Berufshauptgruppe 4)*, in denen ein relativ hoher Anteil an höher- und hochqualifizierten Arbeitskräften beschäftigt ist, sowie die *Dienstleistungsberufe (Berufshauptgruppe 6)* überdurchschnittlich stark vom Beschäftigungsanstieg.
- Leicht rückläufig bzw. stagnierend wird sich dagegen innerhalb des mittleren Qualifikationssegments die Nachfrage nach *Bürokräften (Berufshauptgruppe 5)*, *Handwerksberufen (Berufshauptgruppe 7)* sowie Beschäftigten in der *Anlagen- und Maschinenbedienung bzw. Montage (Berufshauptgruppe 8)* entwickeln.
- *Hilfstätigkeiten* wachsen insgesamt unterdurchschnittlich (+0,3% pro Jahr).

2. Regionalwirtschaftliche Entwicklung

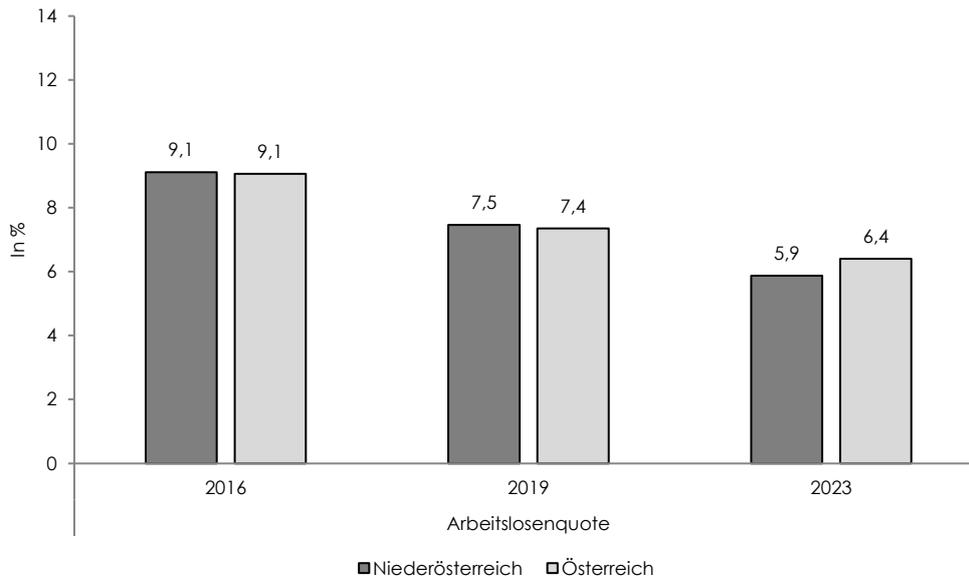
Als eines der Flächenbundesländer Österreichs ist Niederösterreich durch eine recht unterschiedliche Wirtschaftsgeografie gekennzeichnet. Einerseits ist hier das Wiener Umland definitiv als eine wirtschaftlich bevorzugte Region zu nennen, andererseits liegen hier aber – neben einigen stark industriell geprägten Regionen – gerade im Norden mit dem Waldviertel auch einige der periphereren und wirtschaftlich schwächere Regionen Österreichs. Ein wesentliches Merkmal des niederösterreichischen Arbeitsmarktes sind die engen Pendelverflechtungen mit Wien. Dementsprechend liegt das Bruttoregionalprodukt pro Kopf (mit 41.900 € im Jahr 2022) als Ausdruck der in Niederösterreich produzierten Waren und Dienstleistungen auf einem hinteren Rang (Rang 8) unter den österreichischen Bundesländern. Das verfügbare Einkommen der in Niederösterreich wohnhaften Bevölkerung ist (mit 27.700 € pro Kopf) das höchste in Österreich. Hinsichtlich des realen Bruttowertschöpfungswachstums lag das Bundesland mittelfristig (mit +2,4% zwischen 2016 und 2019) jedoch über dem österreichischen Durchschnitt (+2,1%).

Die COVID-19-Pandemie hatte 2020 erhebliche Auswirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung Niederösterreichs. Insbesondere der in diesem Bundesland überproportional lokalisierte Einzelhandel im Umland Wiens litt stark unter den Lockdowns. Die reale Wertschöpfung ging 2020 um -7,2% zurück. Die Beschäftigung schrumpfte allerdings nur um -0,6% und damit deutlich schwächer als bundesweit (-2,0%). Diese hohe Resilienz der Beschäftigung gegenüber der Pandemie bedeutet auch, dass die Beschäftigung in Niederösterreich seit 2020 jedes Jahr etwas schwächer wuchs als im österreichischen Durchschnitt. Trotzdem lag die Beschäftigung 2023 bereits um +4,7% über dem Vorkrisenniveau des Jahres 2019 (Österreich: +4,6%).

Die Arbeitslosigkeit lag in Niederösterreich hingegen im Zeitraum bis 2020 im langjährigen Vergleich in etwa im österreichischen Durchschnitt und schwankt konjunkturabhängig um diesen. 2016 entsprach sie mit 9,1% exakt dem österreichischen Durchschnitt. Bis 2019 sank sie

auf 7,5% und lag damit um 0,1 Prozentpunkte höher als im österreichischen Durchschnitt. Im ersten Jahr der COVID-19-Krise stieg sie hingegen wieder auf 9,4% an, lag aber 2023 (ebenso wie 2022) schon wieder bei 5,9% und damit unter dem Vorkrisenwert und um 0,5 Prozentpunkte unter dem österreichischen Durchschnitt (Abbildung 1).

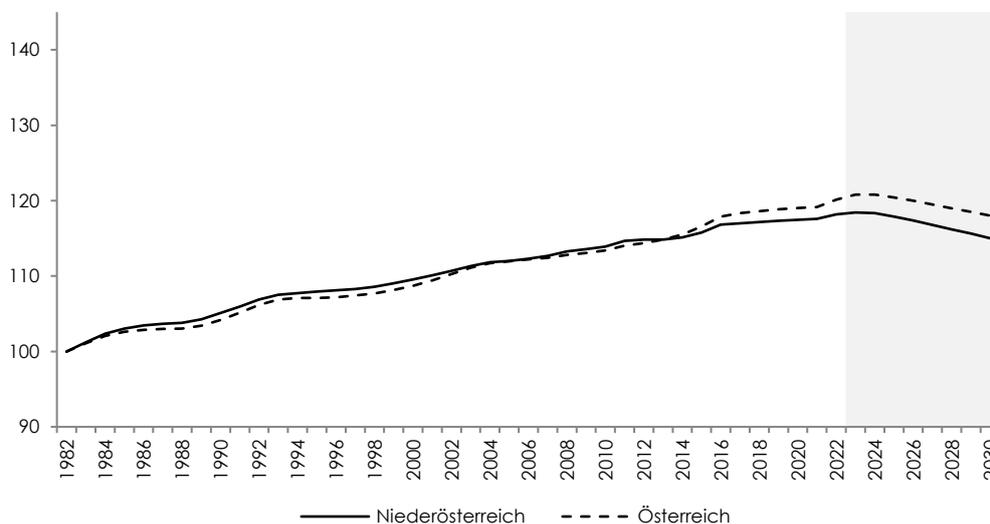
Abbildung 1: Arbeitslosigkeit in Niederösterreich im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2016, 2019 und 2023



Q: Statistik Austria, AMS, Dachverband der Sozialversicherungsträger, WIFO-Berechnungen.

Arbeitskräfteangebotsseitig gehörte Niederösterreich in der Vergangenheit aufgrund der dynamischen Entwicklung im Wiener Umland zu den Bundesländern mit starkem Bevölkerungswachstum. Dieses Wachstum sollte sich nach den Ergebnissen der neuesten Bevölkerungsprognose bis ins Jahr 2023 fortsetzen. Danach sollte sich die Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter aber rückläufig entwickeln. Ab 2024 sollte die erwerbsfähige Bevölkerung hier um zwischen $-0,1\%$ pro Jahr (2024) und $-0,5\%$ pro Jahr (ab 2027) zurückgehen (Abbildung 2).

Abbildung 2: Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) in Niederösterreich im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982/2030, Index 1982 = 100

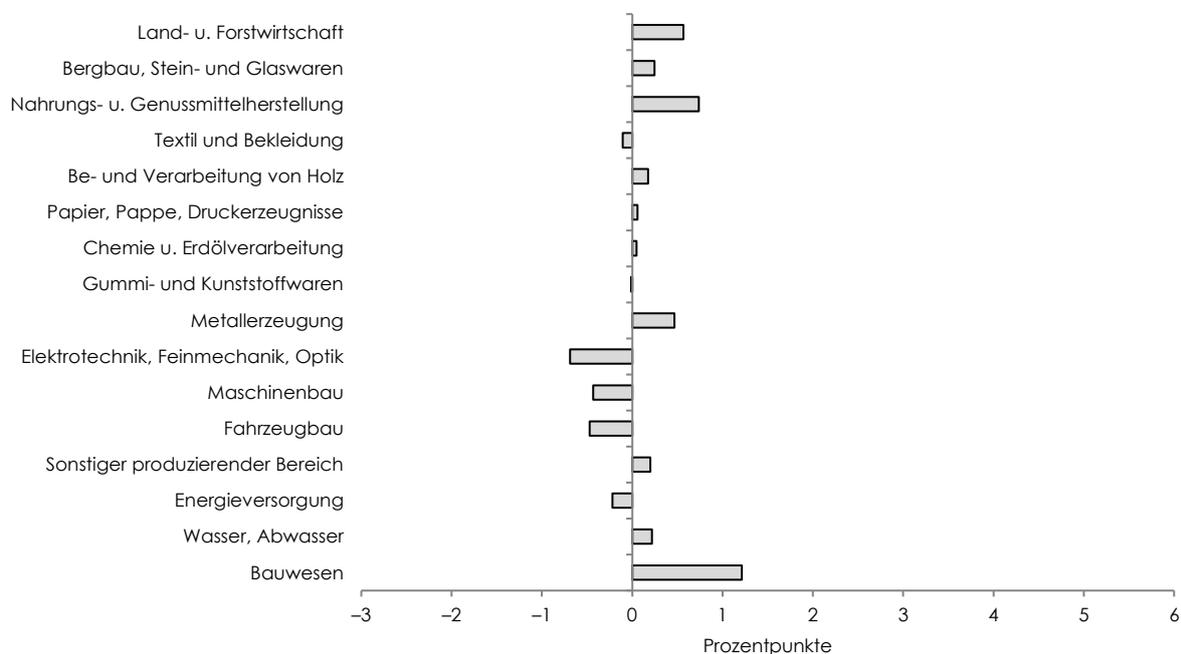


Q: Statistik Austria, Bevölkerung im Jahresdurchschnitt und Bevölkerungsprognose 2023 (Hauptvariante, erstellt am 22.11.2023), WIFO-Berechnungen. – Werte ab 2023 sind prognostiziert.

Niederösterreich ist gekennzeichnet von einem – im Vergleich zu Österreich – überdurchschnittlichen Beschäftigungsanteil des Produktionsbereichs²⁾. Unter den Branchen des Produktionsbereiches ist insbesondere der – im Vergleich zu Österreich – hohe Anteil an Beschäftigten im *Bauwesen*, in der *Nahrungs- und Genussmittelherstellung* und in der *Land- und Forstwirtschaft* auffällig. Die *Elektrotechnik*, *Feinmechanik* und *Optik*, der *Maschinen- und Fahrzeugbau* sowie die *Energieversorgung* sind in Niederösterreich hingegen schwächer ausgeprägt als im österreichweiten Durchschnitt (Abbildung 3).

²⁾ Die mittelfristige Beschäftigungsprognose unterscheidet insgesamt 38 Branchen, die auf Basis der Ö-NACE Wirtschaftsabteilungen zusammengefasst wurden (siehe Übersicht 13 im Hauptbericht). Zum Produktionsbereich werden dabei die ÖNACE-Abschnitte A bis F (Land- und Forstwirtschaft, Bergbau, Herstellung von Waren, Energieversorgung, Wasserversorgung/Abwasser- und Abfallentsorgung, Bauwesen) gezählt.

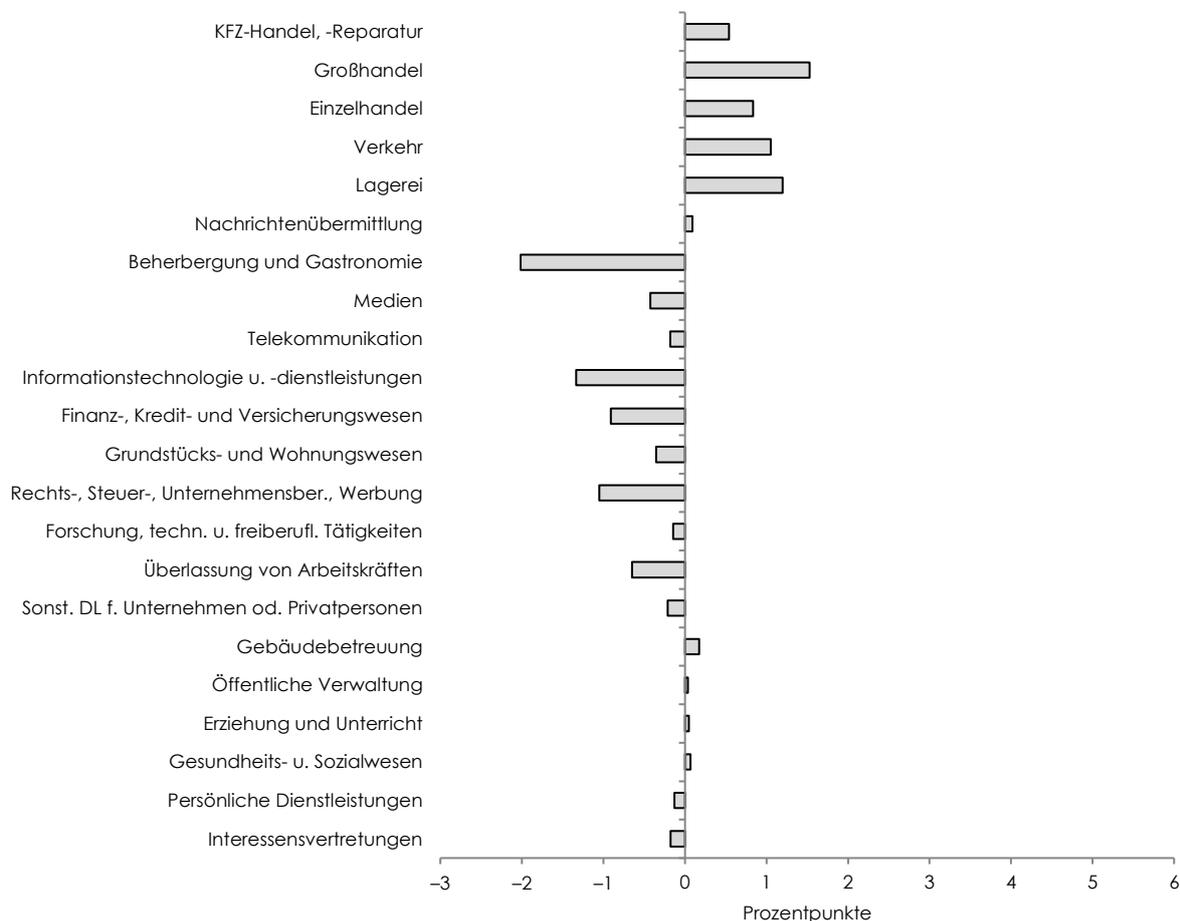
Abbildung 3: Beschäftigungsanteil der Branchen in Niederösterreich als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation), Produktionsbereich 2023



Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Innerhalb der Dienstleistungsbranchen weist Niederösterreich einen überproportional hohen Beschäftigungsanteil im Handel (*KFZ-Handel und -Reparatur, Groß- sowie Einzelhandel*) sowie in den Bereichen *Verkehr* und *Lagerei* auf. Auffallend ist zudem der deutlich unterdurchschnittliche Beschäftigungsanteil in der *Beherbergung und Gastronomie*, ebenso wie im besonders dynamischen Bereich der *Informationstechnologie und -dienstleistungen* und in anderen *marktbezogenen Dienstleistungen* wie etwa dem *Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen* sowie der *Rechts-, Steuer-, Unternehmensberatung und Werbung*. Bei den *öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen* (*Gesundheits- und Sozialwesen, Erziehungs- und Unterrichtswesen* sowie *öffentliche Verwaltung*) liegt Niederösterreich nahe am österreichischen Durchschnitt (Abbildung 4).

Abbildung 4: Beschäftigungsanteil der Branchen in Niederösterreich als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation), Dienstleistungsbereich 2023

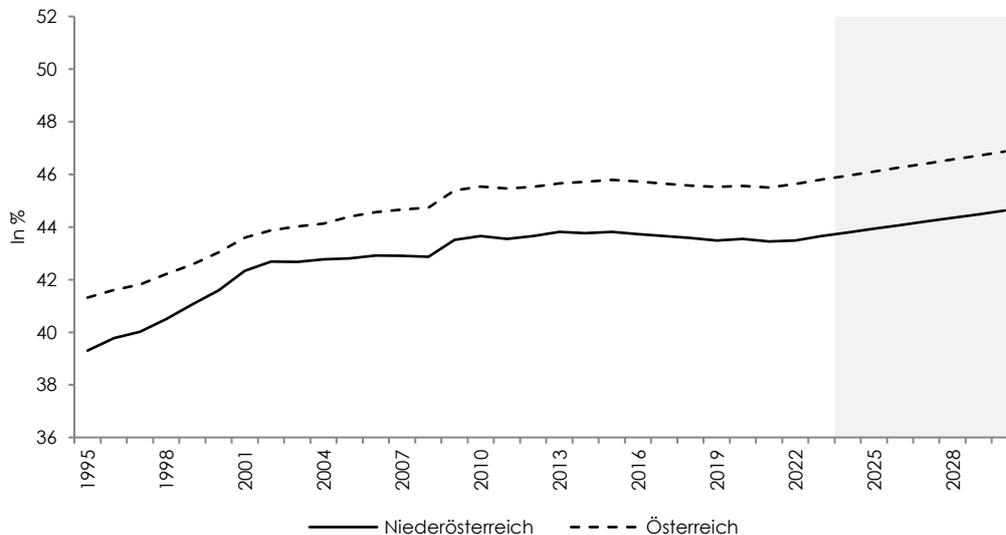


Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben.

Die Beschäftigungsentwicklung in Niederösterreich, die in der Vorperiode (2016/2023) am österreichischen Durchschnitt gelegen hatte, wird bis 2030 etwas unterdurchschnittlich verlaufen. Die unselbständige Beschäftigung wird zwischen 2023 und 2030 um insgesamt +25.200 auf 668.900 steigen. Das entspricht einem jährlichen Beschäftigungswachstum von +0,5% (Österreich: +0,7% pro Jahr).

Die Beschäftigung der Frauen (+0,9% pro Jahr) in Niederösterreich wird – auch in Folge der mit dem Jahr 2024 begonnenen schrittweisen Angleichung des Regelpensionsalters von Frauen an jenes der Männer – deutlich stärker wachsen als jene der Männer (+0,3% pro Jahr). Durch das überdurchschnittlich hohe Wachstum der Frauenbeschäftigung steigt ihr Anteil an der Gesamtbeschäftigung von 43,7% auf 44,6%, bleibt jedoch die niedrigste unter den Bundesländern (Österreich: 46,9% im Jahr 2030) (Abbildung 5).

Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung in Niederösterreich und in Österreich, 1995/2030



Q: Dachverband der Sozialversicherungsträger, WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Beschäftigung ohne Präsenzdienster und Beziehender:innen von Karenz- und Kinderbetreuungsgeld. – Werte ab 2024 sind prognostiziert.

In absoluten Zahlen entstehen bis 2030 +17.500 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse für Frauen (Männer: +7.700). Weibliche Beschäftigte profitieren bundesweit wie auch in Niederösterreich von der starken Dynamik des Dienstleistungssektors, der vielen Frauen einen Arbeitsplatz bietet. Arbeitsplätze für Frauen entstehen also in erster Linie durch den strukturellen Wandel, der Branchen mit hohen Frauenanteilen begünstigt.

3. Sektorale Beschäftigungsentwicklung 2023 bis 2030

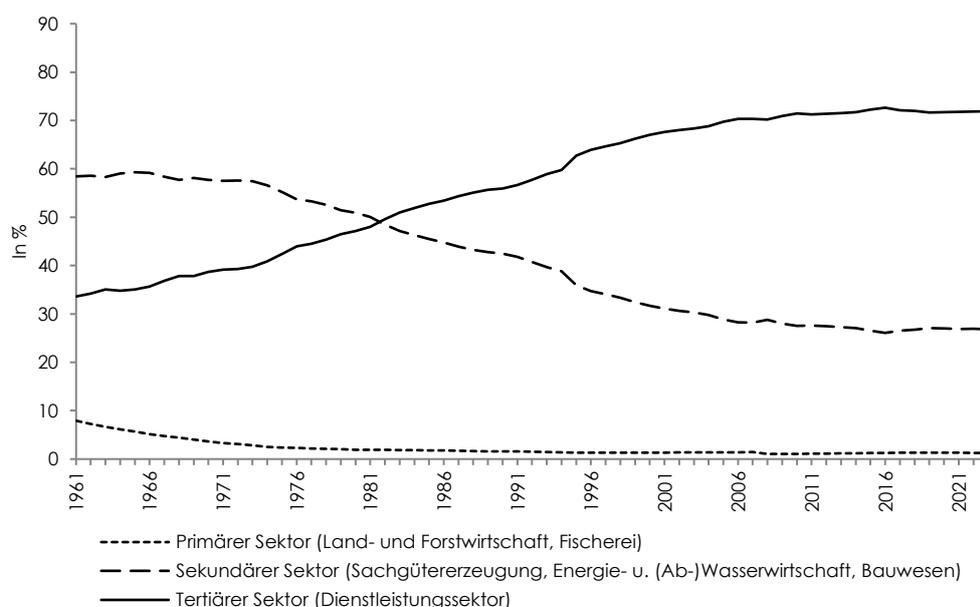
- Die Beschäftigung in Niederösterreich wächst bis 2030 im Dienstleistungsbereich etwas weniger dynamisch als im Bundesdurchschnitt (+0,8% im Vergleich zu +1,0% pro Jahr).
- Die Dienstleistungsorientierung der Wirtschaft schreitet deutlich voran. Allen voran weiten die *öffentlichkeitsnahen* (+0,9% pro Jahr bzw. +11.500) und die *marktbezogenen Dienstleistungen* (+0,7% pro Jahr bzw. +14.600) ihre Beschäftigung aus.
- Die größten Beschäftigungszuwächse werden im *Gesundheits- und Sozialwesen* erwartet, gefolgt von der *Gebäudebetreuung*. Leicht rückläufig dürfte sich hingegen das *Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen* entwickeln.
- Im Produktionsbereich dürfte die Beschäftigung leicht zurückgehen (-0,1% pro Jahr bzw. -1.300), während sie auf Bundesebene stagniert.
- Beschäftigungsverluste entstehen insbesondere im *Bauwesen* und im Bereich *Papier, Pappe und Herstellung von Druckerzeugnissen*. In Bereichen wie der *Metallerzeugung*

und der Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung wird die Beschäftigung hingegen wachsen, wenn auch deutlich schwächer als in der Vorperiode.

- Der wirtschaftliche Strukturwandel begünstigt nach wie vor die Beschäftigung von Frauen.

Die Dynamik der Beschäftigungsentwicklung in den Branchen³⁾ wird wesentlich durch die Produktionsentwicklung bestimmt. Zudem wirkt sich die Entwicklung der Arbeitsproduktivität auf die Beschäftigungsnachfrage einzelner Branchen aus. Die Beschäftigungsentwicklung in Niederösterreich ist – ähnlich wie in Österreich insgesamt – von deutlichen sektoralen Verschiebungen geprägt, die zu einer weiter zunehmenden Bedeutung von Dienstleistungsbranchen führen. Während der Anteil der Beschäftigten im Dienstleistungsbereich in Niederösterreich im Zeitverlauf merklich steigt, sinkt jener des Sachgütersektors seit Mitte der 1970er-Jahre deutlich (Abbildung 6).

Abbildung 6: Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors, Beschäftigungsanteile in Niederösterreich, 1961/2023



Q: WIFO-Berechnungen auf Basis der Daten des Dachverbands der Sozialversicherungsträger. Zeitreihenbrüche: 1969/70, 1985/86, 1994/95, 2007/08.

Dabei unterscheidet sich die sektorale Beschäftigungsstruktur zwischen Niederösterreich und Österreich nur geringfügig. Während im Jahr 2023 auf Bundesebene 44,2% aller Beschäftigten im Bereich der marktbezogenen Dienstleistungen beschäftigt waren, waren es in Niederösterreich nur 42,3%. Gleichzeitig liegt in Niederösterreich der Beschäftigungsanteil der öffentlich-

³⁾ Prognostiziert wird die unselbständige, voll versicherungspflichtige Beschäftigung. Die 38 Branchengruppen, die in der Prognose unterschieden werden, lassen sich wiederum zu breiteren Branchengruppen zusammenfassen (vgl. Übersicht 1).

keitsnahen Dienstleistungen mit 26,6% im Bundesdurchschnitt (26,4%). Eine hohe Bedeutung kommt hingegen dem Produktionsbereich zu (28,1%; Österreich: 26,0%) (Übersicht 1).

Das Beschäftigungswachstum in Niederösterreich dürfte bis 2030 im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet leicht unterdurchschnittlich ausfallen (+0,5% pro Jahr; Österreich: +0,7% pro Jahr). Dabei entwickeln sich sowohl der *Sekundärsektor* (+0,3% pro Jahr; Österreich: +0,6% pro Jahr) als auch die *marktbezogenen* (+0,8% pro Jahr; Österreich: +1,0% pro Jahr) und die *öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen* (+0,9% pro Jahr; Österreich: +1,1% pro Jahr) langsamer als im Bundesdurchschnitt.

Übersicht 1: Branchenstruktur 2023 und Beschäftigungsentwicklung 2023/2030 in Niederösterreich, zusammengefasste Branchen

	Branchenstruktur		Beschäftigung			
	NÖ	Österreich	Niederösterreich		Österreich	
	Anteil in %		Bestand 2023	Veränderung 2023/2030 Absolut	In % p. a.	
PRODUKTIONSBEREICH (1-16)	28,1	26,0	180.600	-1.300	-0,1	0,0
Primärsektor (1)	1,2	0,7	8.000	200	0,3	0,6
Sekundärsektor (2-16)	26,8	25,4	172.600	-1.500	-0,1	-0,1
Sachgütererzeugung* (2-13)	17,0	16,7	109.300	-1.200	-0,2	0,0
Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft (14-15)	1,2	1,2	7.700	600	1,0	0,7
Bauwesen (16)	8,6	7,4	55.600	-900	-0,2	-0,3
DIENSTLEISTUNGSBEREICH (17-38) (Tertiärsektor)	71,9	74,0	463.100	26.500	0,8	1,0
Marktbezogene Dienstleistungen (17-33)	42,3	44,2	272.400	14.600	0,7	1,0
Handel (17-19)	17,6	14,7	113.400	3.000	0,4	0,4
Verkehr und Lagerei (20-22)	7,6	5,3	48.900	1.600	0,5	0,4
Beherbergung und Gastronomie (23)	3,8	5,8	24.200	1.100	0,6	1,1
Information und Kommunikation (24-26)	1,2	3,1	7.700	1.500	2,6	2,8
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen (27)	1,9	2,9	12.500	-900	-1,0	-0,7
Grundstücks- und Wohnungswesen (28)	0,8	1,1	5.000	100	0,4	0,3
Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. DL (29-30)	4,1	5,3	26.500	3.800	1,9	2,0
Sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen (31-33)	5,3	6,0	34.200	4.300	1,7	1,7
Öffentlichkeitsnahe Dienstleistungen (34-36)	26,6	26,4	171.200	11.400	0,9	1,1
Sonstige Dienstleistungen (37-38)	3,0	3,3	19.500	500	0,3	0,4
INSGESAMT (1-38)	100,0	100,0	643.700	25.200	0,5	0,7

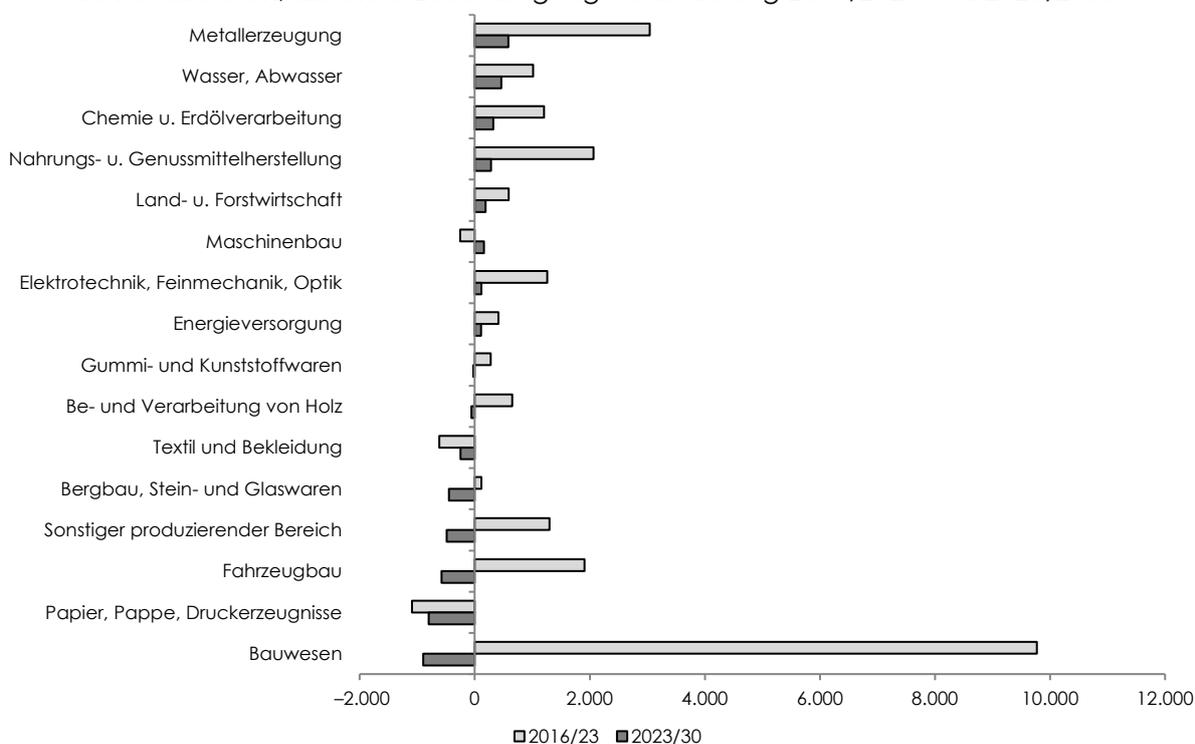
Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Triebfeder des Beschäftigungsanstiegs in Niederösterreich ist – wie auch auf Bundesebene – der Dienstleistungsbereich mit einem Beschäftigungswachstum in Höhe von +26.500, wobei insbesondere in den Branchen der *marktbezogenen Dienstleistungen* hohe Zuwächse zu erwarten sind (+14.600 Beschäftigungsverhältnisse bis 2030). Auch die *öffentlichkeitsnahen Dienstleistungen* werden mit +11.500 zusätzlichen Beschäftigungsverhältnissen bis 2030 deut-

lich zur gesamten Beschäftigungsentwicklung beitragen. Im Produktionsbereich wird die Beschäftigung hingegen leicht zurückgehen (-1.300).

Die Beschäftigungsentwicklung im produzierenden Bereich ist heterogen. Beschäftigungszuwächse dürften etwa die *Metallerzeugung* (+600), die *Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung* (+500), die *Chemie und Erdölverarbeitung* sowie die *Nahrungs- und Genussmittelherstellung* (jeweils +300) verzeichnen, jedoch allesamt in deutlich geringerem Ausmaß als in der Vorperiode (2016/2023). Andererseits wird insbesondere das *Bauwesen* (-900), das in der Vorperiode noch die höchsten Zuwächse verzeichnet hatte, von Beschäftigungsverlusten betroffen sein. Auch für den Bereich *Papier, Pappe und Herstellung von Druckerzeugnissen* (-800), den *Fahrzeugbau* (-600), den *sonstigen produzierenden Bereich* sowie den *Bergbau* (jeweils -500) werden Beschäftigungsrückgänge erwartet (Abbildung 7).

Abbildung 7: Beschäftigungsentwicklung in Niederösterreich nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich, absolute Beschäftigungsveränderung 2016/2023 und 2023/2030

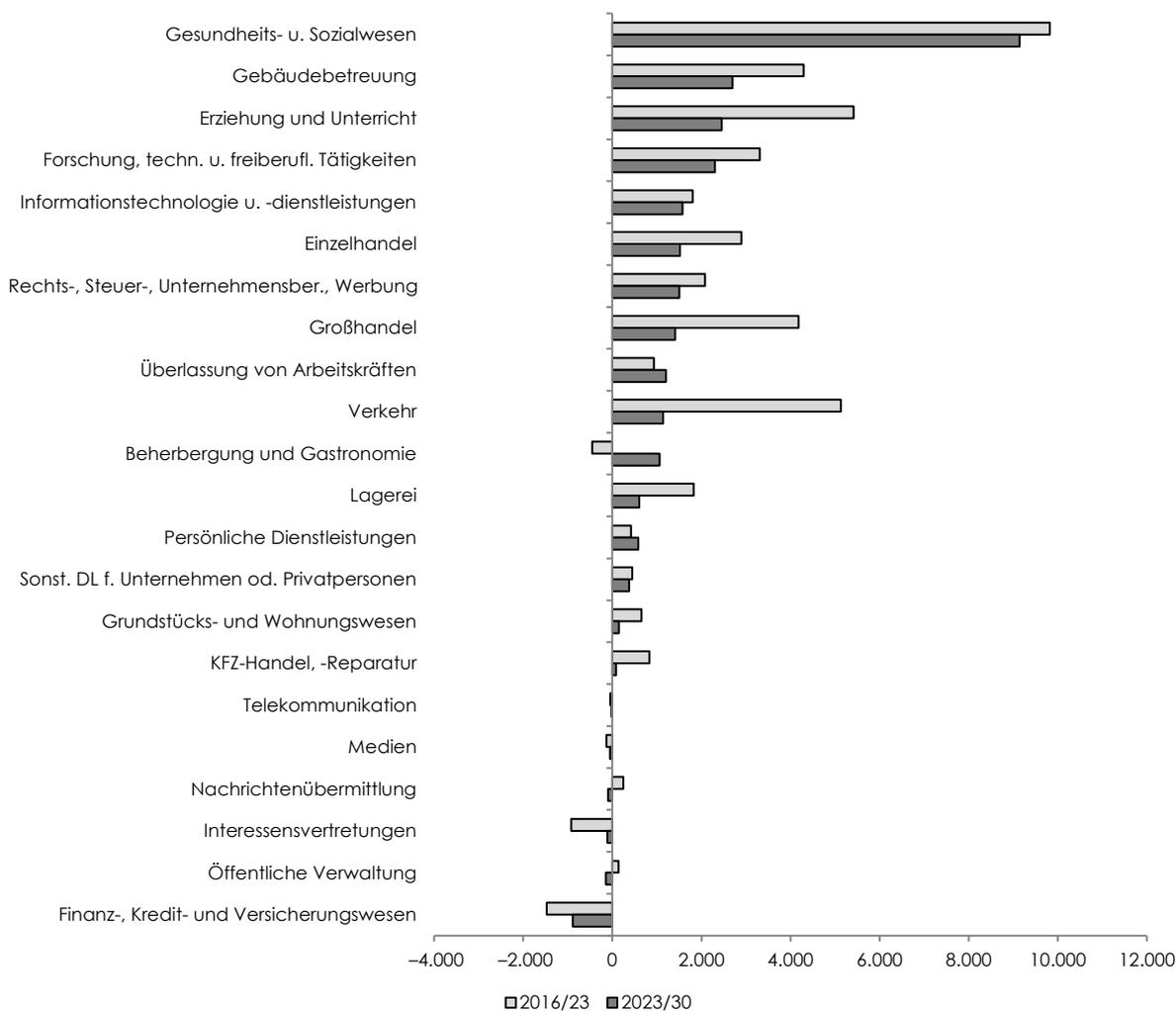


Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2023/2030 sortiert. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Im Dienstleistungsbereich wird voraussichtlich nur das *Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen* nennenswerte Beschäftigungsverluste verzeichnen (-900). Moderate Rückgänge werden für die *öffentliche Verwaltung*, die *Interessensvertretungen*, die *Nachrichtenübermittlung* sowie die *Medien* prognostiziert (jeweils -100). Die restlichen Bereiche dürften ihre Beschäftigung zum Teil deutlich ausweiten. So wird das *Gesundheits- und Sozialwesen* in Niederösterreich er-

neut den absolut größten Beitrag zur Beschäftigungsausweitung leisten (+9.100). Starke Beschäftigungszuwächse werden außerdem für die *Gebäudebetreuung* (+2.700), das *Erziehungs- und Unterrichtswesen* (+2.500) sowie den Bereich *Forschung sowie technische und freiberufliche Tätigkeiten* (+2.300) prognostiziert. Die größte Wachstumsdynamik wird mit +3,5% pro Jahr bzw. +3.300 weiterhin im Bereich *Informationstechnologie und -dienstleistungen* erwartet (Abbildung 8).

Abbildung 8: Beschäftigungsentwicklung in Niederösterreich nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich, absolute Beschäftigungsveränderung 2016/2023 und 2023/2030



Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Branchen absteigend nach der Größe der absoluten Veränderung 2023/2030 sortiert. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Die hohen Beschäftigungszuwächse im Dienstleistungsbereich führen dazu, dass der Frauenanteil an den unselbständig Beschäftigten im Prognosezeitraum weiter steigen wird⁴⁾. Auf Ebene der 38 Branchengruppen, die in der Beschäftigungsprognose unterschieden werden, sind die größten Beschäftigungszuwächse für Frauen und Männer im *Gesundheits- und Sozialwesen* sowie in der *Gebäudebetreuung* zu erwarten. Frauen weiten zudem bis 2030 im *Erziehungs- und Unterrichtswesen* ihre Beschäftigung stark aus, Männer im Bereich *Forschung sowie technische und freiberufliche Tätigkeiten*. Die größten Beschäftigungsverluste sind für Männer in der *öffentlichen Verwaltung* und für Frauen im *Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen* zu erwarten. Beide Geschlechter werden zudem von Verlusten im *Bauwesen* und im Bereich *Papier, Pappe und Herstellung von Druckerzeugnissen* betroffen sein, wobei die Verluste jeweils absolut mehr Männer als Frauen betreffen (Übersicht 2).

Übersicht 2: Top-3- und Bottom-3-Branche nach Geschlecht in Niederösterreich, absolute Veränderung 2023/2030

Frauen		Männer	
Top-3-Branche			
Gesundheits- u. Sozialwesen	6.000	Gesundheits- u. Sozialwesen	3.100
Erziehung und Unterricht	2.000	Gebäudebetreuung	1.300
Gebäudebetreuung	1.400	Forschung sowie technische und freiberufliche Tätigkeiten	1.100
Bottom-3-Branche			
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-400	Öffentliche Verwaltung	-1.400
Bauwesen	-200	Bauwesen	-600
Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen	-200	Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen	-600

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Eine detaillierte Darstellung der Beschäftigungsentwicklung von Frauen und Männern in den 38 Branchen ist in Übersicht 10 bis Übersicht 12 zu finden.

⁴⁾ Die vorliegende mittelfristige Beschäftigungsprognose für Österreich unterscheidet a priori nicht zwischen den Geschlechtern, da sich die Arbeitsnachfrage theoretisch nicht an ein bestimmtes Geschlecht richtet und keine Eindeutigkeit der Geschlechterzuordnung zu bestimmten Tätigkeiten besteht. Dennoch wurde, um die Verwertbarkeit der Studie als Orientierungsgrundlage politischer Interventionen zu gewährleisten, eine wahrscheinliche geschlechtsspezifische Entwicklung prognostiziert (vgl. Kapitel 10.5 im Hauptbericht).

4. Berufliche Beschäftigungsentwicklung 2023 bis 2030

- In Niederösterreichs Berufslandschaft kommt es zu einer Verlagerung hin zu höher- und hochqualifizierten Tätigkeiten.
- Insgesamt steigt die Beschäftigung bis 2030 um +25.200 auf 668.800 (+0,5% pro Jahr); die Wachstumsrate liegt damit leicht unter dem nationalen Durchschnitt (+0,7% pro Jahr). Knapp die Hälfte des Wachstums (46,6%) entfällt auf *akademische Berufe (Skill-Level 4 bzw. Berufshauptgruppe 2)*, die damit den höchsten Wachstumsbeitrag leisten.
- *Akademische Berufe (Skill-Level 4 bzw. Berufshauptgruppe 2)* wachsen nicht nur absolut, sondern auch relativ am stärksten (+1,4% pro Jahr).
- Im quantitativ bedeutenden mittleren Qualifikationssegment (*Skill-Level 2 und 3 bzw. Berufshauptgruppe 3 bis 8*), in dem 2023 gut zwei Drittel der Beschäftigten arbeiten, entstehen +10.700 Jobs bis 2030 (+0,3% pro Jahr).
- Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments wachsen die *technischen Berufe (Berufshauptgruppe 3, +0,7% pro Jahr)*, die *nicht-akademischen Fachkräfte (Berufshauptgruppe 4, +0,7% pro Jahr)* sowie die *Dienstleistungsberufe (Berufshauptgruppe 6, +0,7% pro Jahr)* überdurchschnittlich stark. Leicht sinken bzw. stagnieren wird die Nachfrage nach *Bürokräften (Berufshauptgruppe 5, -0,1% pro Jahr)*, *Handwerksberufen (Berufshauptgruppe 7, -0,1% pro Jahr)* sowie nach Beschäftigten in der *Anlagen- und Maschinenbedienung bzw. Montage (Berufshauptgruppe 8)*; diese drei Berufshauptgruppen verlieren damit relativ an Bedeutung innerhalb der Berufslandschaft.
- Die Zahl der Beschäftigten in *Hilfstätigkeiten (Skill-Level 1, Berufshauptgruppe 9)* dürfte um +0,3% pro Jahr (+1.400) steigen.
- Zu den Top-3-Berufen mit dem stärksten absoluten Beschäftigungswachstum zählen die *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe (+4.900)*, die *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe (+4.700)* sowie die *Betreuungsberufe (+3.300)*.
- Die berufliche Segregation, d. h. die ungleiche Präsenz von Frauen und Männern in den Berufsgruppen, bleibt bis 2030 hoch. Bei den Frauen entfallen auf die drei wachstumsstärksten Tätigkeitsbereiche 46,2% der Beschäftigungsexpansion (*Betreuungsberufe, sonstige wissenschaftliche und verwandte Berufe* sowie *kaufmännische Fachkräfte*; in Summe +8.100). Noch höher fällt bei den Männern mit 76,9% der Wachstumsbeitrag der Top-3-Wachstumsberufsgruppen aus (*sonstige wissenschaftliche und verwandte Berufe, technische, naturwissenschaftliche und medizinische Berufe* sowie *technische Fachkräfte*; in Summe +5.900).

4.1. Ergebnisse nach Ausbildungsanforderung (Skill-Level) und Berufshauptgruppe

2023 übten gut zwei Drittel (67,7% versus 64,6% im Österreichdurchschnitt) der unselbständig Erwerbstätigen in Niederösterreich einen Beruf im mittleren Qualifikationssegment (*Skill-Level 2 und 3*) aus. Dabei handelt es sich um Tätigkeiten, zu deren Ausübung gemäß der ISCO-08-Berufssystematik⁵⁾ typischerweise ein Lehr- oder Fachschulabschluss oder die Reifeprüfung vorausgesetzt wird. Diese Qualifikationsanforderung bedeutet jedoch nicht notwendigerweise, dass gut zwei Drittel der Beschäftigten in Niederösterreich tatsächlich über eine entsprechende formale Ausbildung (AHS, BHS, Lehre oder Fachschule) verfügen. Vielmehr werden über das Konzept der ISCO-Berufsklassifizierung Qualifikationsanforderungen definiert, die typischerweise zur Ausübung der beruflichen Tätigkeit notwendig sind. In der Praxis kommt es regelmäßig zu einer formalen Unter- bzw. Überqualifizierung der Beschäftigten (vgl. Kapitel 5 im Hauptbericht).

An zweiter Stelle folgen Tätigkeiten, die in der Regel eine akademische Ausbildung (*Skill-Level 4*) als Qualifikation voraussetzen (18,5%; Österreich: 21,5%). Am geringsten ist der Anteil an Beschäftigten in Berufen mit nur geringen Qualifikationsanforderungen (*Skill-Level 1*) in Niederösterreich; mit 8,8% entspricht dieser Beschäftigungsanteil zudem annähernd dem Bundesschnitt (8,4%) (Übersicht 3).

Das regionalwirtschaftliche Beschäftigungswachstum wird im Zeitraum 2023/2030 durchschnittlich +0,5% pro Jahr betragen. Deutlich überdurchschnittlich wird der Beschäftigungszuwachs für *akademische Berufe* (+1,4% pro Jahr) ausfallen, unterdurchschnittlich dagegen für Berufe auf mittlerem Qualifikationsniveau (+0,3% pro Jahr). Für geringqualifizierte Tätigkeiten wird im Prognosezeitraum ebenfalls eine unterdurchschnittliche Nachfrageentwicklung erwartet (+0,3% pro Jahr). Entsprechend verschiebt sich auch die berufliche Beschäftigungsstruktur: Berufe, zu deren Ausübung typischerweise ein akademischer Abschluss erforderlich ist, gewinnen markant an Bedeutung (ihr Anteil steigt um einen Prozentpunkt auf 19,5%). Geringqualifizierte Tätigkeiten und das quantitativ bedeutende mittlere Qualifikationssegment (*Skill-Level 2 und 3*) verlieren hingegen an Stellenwert.

Innerhalb des mittleren Qualifikationssegments verlieren jedoch nicht alle Berufshauptgruppen an Stellenwert: Während die Nachfrage nach *technischen Berufen* (*Berufshauptgruppe 3*), *nicht-akademischen Fachkräften* (*Berufshauptgruppe 4*) und *Dienstleistungsberufen* (*Berufshauptgruppe 6*) mit jeweils +0,7% pro Jahr überdurchschnittlich stark steigen wird, sinkt die Nachfrage nach *Bürokräften* (*Berufshauptgruppe 5*) und *Handwerksberufen* (*Berufshauptgruppe 7*) leicht, während jene nach Beschäftigten in der *Anlagen- und Maschinenbedienung bzw. Montage* (*Berufshauptgruppe 8*) stagniert. Bei den *technischen Berufen* sowie den *nicht-akademischen Fachkräften* handelt es sich um Berufshauptgruppen mit einem höheren Anteil von Beschäftigten mit Reifeprüfung. Insofern spiegelt diese Entwicklung den

⁵⁾ Die Gliederung der Berufsgruppen gemäß der Internationalen Standardklassifikation für Berufe (ISCO) ermöglicht die Zusammenfassung der prognostizierten Beschäftigungsentwicklung auf Ebene von vier verschiedenen Anforderungsniveaus (Skill-Levels) und zehn Berufshauptgruppen (vgl. Kapitel 10.1.2. im Hauptbericht).

Trend hin zu einer steigenden Bedeutung höherer Qualifikationen wider. Unterdurchschnittlich wachsen wird in Niederösterreich auch die Nachfrage nach geringqualifizierten *Hilfstätigkeiten* (Berufshauptgruppe 9, +0,3%).

Übersicht 3: Berufsstruktur 2023 und Beschäftigungsentwicklung 2023/2030 in Niederösterreich, nach Qualifikationsanforderungen (Skill-Level) und Berufshauptgruppen

	Berufsstruktur 2023		Beschäftigung			
	NÖ	Österreich	Niederösterreich		Österreich	
	Anteil in %		Bestand 2023	Veränderung Absolut	Veränderung In % p. a.	
Akademische Ausbildung (Skill-Level 4)	18,5	21,5	118.800	11.700	1,4	1,6
Akademische Berufe (BHG 2)	18,5	21,5	118.800	11.700	1,4	1,6
Mittleres Qualifikationsniveau (Skill-Level 2+3)	67,7	64,6	435.800	10.700	0,3	0,5
Technische Berufe (BHG 3)	6,2	6,1	39.900	1.900	0,7	0,8
Nicht-akademische Fachkräfte (BHG 4)	11,7	12,1	75.100	4.000	0,7	0,9
Bürokräfte u. verw. Berufe (BHG 5)	10,4	10,1	67.200	-300	-0,1	*
Dienstleistungsberufe (BHG 6)	17,7	17,7	114.100	5.500	0,7	0,9
Handwerks- u. verw. Berufe (BHG 7)	14,4	12,7	92.500	-400	-0,1	-0,1
Anlagen-/Maschinenbed., Montage (BHG 8)	7,3	5,8	46.900	0	*	-0,1
Maximal Pflichtschule (Skill-Level 1)	8,8	8,4	56.800	1.400	0,3	0,5
Hilfsarbeitskräfte (BHG 9)	8,8	8,4	56.800	1.400	0,3	0,5
Kein exaktes Qualifikationsniveau (Skill-Level 0)	5,0	5,6	32.300	1.300	0,6	0,6
Führungskräfte (BHG 1)	4,7	5,3	30.500	1.300	0,6	0,7
Insgesamt	100,0	100,0	643.700	25.200	0,5	0,7

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – In der ISCO-Berufssystematik bilden die *nicht-akademischen Fachkräfte* und die *technischen Berufe* eine gemeinsame Berufshauptgruppe (BHG). Aus Gründen der inhaltlichen Differenzierung werden in der vorliegenden Studie die darunter subsummierten Berufsgruppen auf zwei Berufshauptgruppen aufgeteilt. Außerdem wird entgegen der offiziellen ISCO-Systematik die zahlenmäßig kleine Berufshauptgruppe der Fachkräfte in der Land- und Forstwirtschaft zur Berufshauptgruppe der *Handwerksberufe* gezählt. Berufen mit Leitungsfunktion (*Führungskräften*, Berufshauptgruppe 1) kann kein eindeutiges Ausbildungsniveau zugeordnet werden. – Summe inklusive *Angehörige der regulären Streitkräfte* (Berufshauptgruppe 0). – Werte für 2030 sind prognostiziert. – *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

Auf Ebene der Berufshauptgruppen entfallen die höchsten absoluten Wachstumsbeiträge auf *akademische Berufe* (Berufshauptgruppe 2): Bis 2030 wird die Beschäftigungsnachfrage um +11.700 auf 130.500 steigen. An zweiter Stelle folgen mit einem Zuwachs von +5.500 auf 119.600 Beschäftigungsverhältnisse die *Dienstleistungsberufe* (Berufshauptgruppe 6); dabei handelt es sich um Tätigkeiten des mittleren Qualifikationssegments wie beispielsweise *Betreuungsberufe* im Bereich der Pflegedienstleistungen sowie der Kinder- und Lernbetreuung, *Dienstleistungsberufe* in der Gastronomie (Köch:innen, Kellner:innen) und *Verkaufskräfte*. An dritter Stelle folgen mit +4.000 die *nicht-akademischen Fachkräfte* (Berufshauptgruppe 4), deren Bestand 2030 auf 79.100 prognostiziert wird. Werden alle Berufshauptgruppen des mittleren Qualifikationssegments gemeinsam betrachtet, steigt die Nachfrage um +10.700 auf 446.500.

Insgesamt sinkt die relative Bedeutung der beruflichen Tätigkeiten am unteren Rand des beruflichen Spektrums, den *Hilfstätigkeiten (Skill-Level 1)*, während sie am oberen Rand des beruflichen Spektrums steigt. Gleichzeitig verschiebt sich innerhalb des mittleren Qualifikationssegments die Bedeutung von den produktionsorientierten Tätigkeiten hin zu den dienstleistungsorientierten Tätigkeiten. Mit anderen Worten zeigt die Prognose einen Strukturwandel zu Gunsten qualifizierter Dienstleistungsberufe.

4.2. Ergebnisse nach Berufsgruppen

Bis 2030 entstehen in Niederösterreich +25.200 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse. Zu den drei Berufsgruppen mit der stärksten Wachstumsdynamik zählen die *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe*, die *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* sowie die *Betreuungsberufe* (Abbildung 9). Die Gruppe der *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* umfasst eine breite Palette an Tätigkeiten wie etwa Jurist:innen, akademische und verwandte IKT-Berufe, Wirtschaftsberufe (etwa Steuerberater:innen, Personalfachleute und Marketingspezialist:innen), sozialwissenschaftliche Berufe (etwa Psycholog:innen und Soziolog:innen) sowie Kultur- und Kreativberufe (etwa Dolmetscher:innen und Journalist:innen). Bis 2030 werden +4.900 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse in diesen hochqualifizierten Tätigkeitsfeldern entstehen. Die Gruppe der *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufe* beinhaltet neben Berufen wie Architekt:innen, Ingenieurwissenschaftler:innen, Physiker:innen, Biowissenschaftler:innen und Ärzt:innen auch diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger:innen⁴⁾. Bis 2030 werden +4.700 zusätzliche Beschäftigungsverhältnisse in diesem Bereich erwartet. Die im mittleren Qualifikationssegment angesiedelten *Betreuungsberufe* werden um +3.300 Beschäftigungsverhältnisse wachsen. Diese umfassen neben den Betreuungsberufen im Gesundheitswesen (etwa Pflegeassistent:innen) auch Kinder- und Lernbetreuer:innen (etwa Kindergartenassistent:innen). Pfl egetätigkeiten, die im Haushalt von Familienangehörigen erbracht werden, sind hier ebenso wenig erfasst wie Pfl egetätigkeiten im informellen Sektor (nicht angemeldete Beschäftigung) und selbständige Pfl egekräfte (selbständige Personenbetreuung).

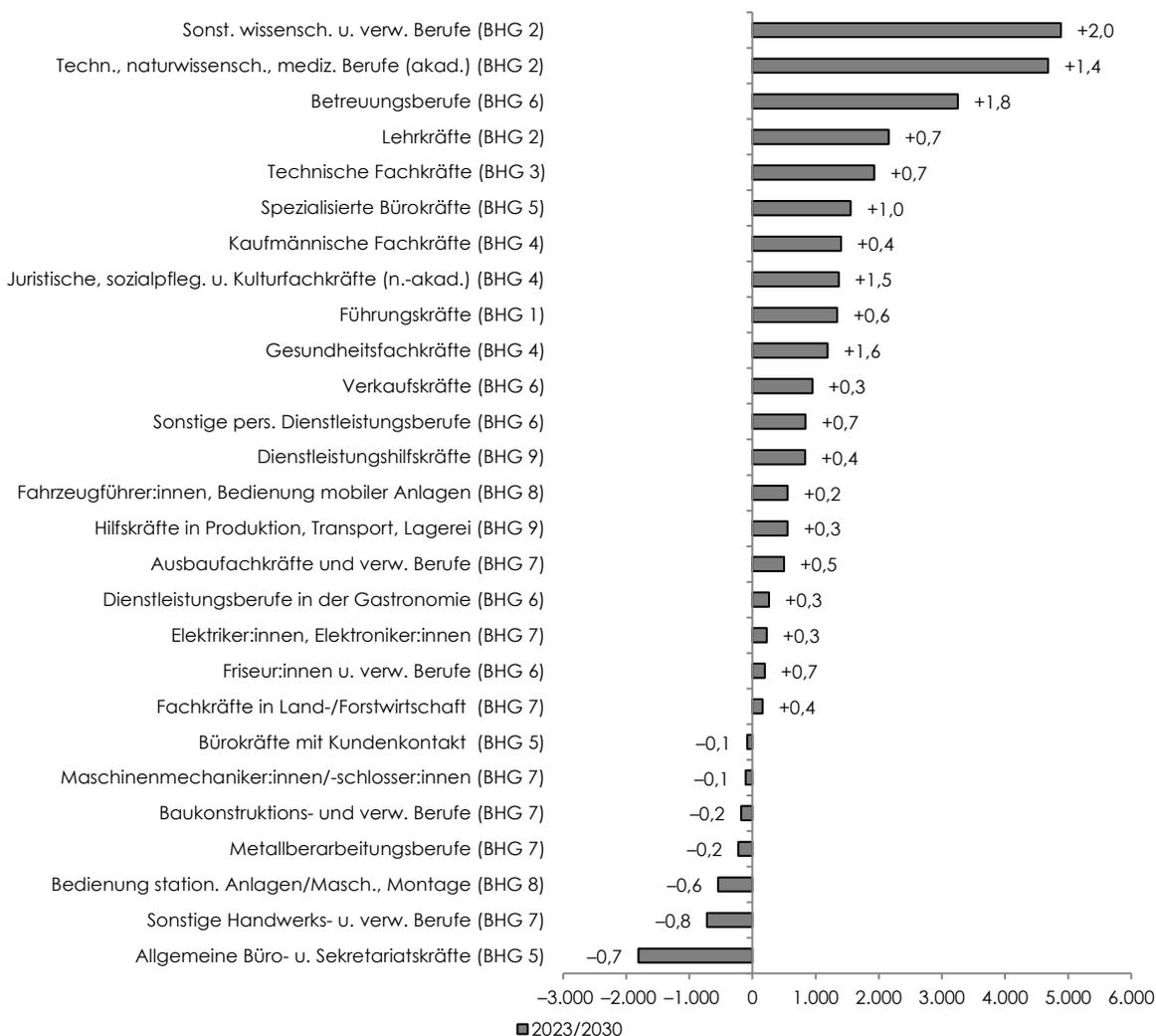
Beschäftigungsrückgänge werden in sieben Berufsgruppen erwartet. Am stärksten betroffen sind die *allgemeinen Büro- und Sekretariatskräfte* (-1.800), die *sonstigen Handwerks- und verwandten Berufe* (-700) und Berufe in der *Bedienung stationärer Anlagen und Maschinen bzw. Montage* (-500).

Während die Nachfrage nach Beschäftigten in der *Bedienung stationärer Anlagen und Maschinen bzw. Montage* (-0,6% pro Jahr) zurückgehen wird, dürfte die Nachfrage nach *Hilfskräften im Produktionsbereich* steigen (+0,3% pro Jahr). Ausschlaggebend dürften die Angebotsbedingungen am Arbeitsmarkt sein, wonach ein demografisch bedingter Mangel an

⁴⁾ 2016 kam es zu einer Neuordnung der Gesundheits- und Krankenpflegeberufe. Darin wurde u. a. festgelegt, dass die Ausbildung zum gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege spätestens ab 1. 1. 2024 nur mehr als Bachelorstudium an Fachhochschulen angeboten wird. Im Mikrozensus werden seit 2018 diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger:innen den *akademischen Berufen (Skill-Level 4)* zugeordnet.

Fachkräften auf ein durch Fluchtmigration bedingtes Überangebot an geringqualifizierten Hilfskräften trifft. *Hilfskräfte* dürften ein nahes Substitut für einfache Routinetätigkeiten in der *Anlagen- und Maschinenbedienung bzw. Montage* sein, nicht zuletzt durch die Digitalisierung und die damit verbundene Verschiebung des Tätigkeitsspektrum hin zu einer standardisierten Überwachungsarbeit und Qualitätskontrolle (siehe auch Kapitel 5.2 im Hauptbericht).

Abbildung 9: Beschäftigungsveränderung in Niederösterreich nach Berufsgruppen, 2023/2030



Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Ohne Angehörige der regulären Streitkräfte. – Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte. – Reihung nach absolutem Beschäftigungswachstum. Datenbeschriftungen: Veränderungen in % pro Jahr bezogen auf die jeweilige Berufsgruppe. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Frauen weiten ihr Arbeitsangebot im Prognosezeitraum überdurchschnittlich stark aus, wodurch auch der Großteil des Beschäftigungszuwachses auf sie fallen dürfte. Der strukturelle Wandel begünstigt dabei die überdurchschnittlich hohe Beschäftigungsdynamik der Frauen. Die starke Dynamik trägt jedoch nicht dazu bei, die hohe berufliche Segregation, d. h. die

ungleiche Präsenz von Männern und Frauen in Berufsgruppen, zu reduzieren. Von den +17.500 zusätzlichen Jobs für Frauen entfallen 46,2% auf drei Berufsgruppen: die *Betreuungsberufe* (+2.800), die *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufe* (+2.700) und die *kaufmännischen Fachkräfte* (+2.600) (Übersicht 4). Angesichts der überdurchschnittlich hohen Teilzeitquote in den drei für Frauen wichtigen Wachstumsbereichen, allen voran in den *Betreuungsberufen*, wird der Nachfrageanstieg in Vollzeitäquivalenten deutlich geringer ausfallen⁷⁾.

Noch stärker als bei den Frauen konzentriert sich bei den Männern das Beschäftigungswachstum auf die drei Berufsgruppen mit der stärksten Wachstumsdynamik. Die Nachfrage nach *technischen, naturwissenschaftlichen und medizinischen Berufen* und nach *sonstigen wissenschaftlichen und verwandten Berufen* wird um jeweils +2.200 steigen, die Nachfrage nach *technischen Fachkräften* um +1.500.

Übersicht 4: Top-3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht in Niederösterreich, absolute Veränderung 2023/2030

Frauen		Männer	
Top-3-Berufsgruppen			
Betreuungsberufe	2.800	Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	2.200
Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	2.700	Sonst. wissensch. u. verw. Berufe	2.200
Kaufmännische Fachkräfte	2.600	Technische Fachkräfte	1.500
Bottom-3-Berufsgruppen			
Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte	-900	Kaufmännische Fachkräfte	-1.200
Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	-200	Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte	-900
Baukonstruktions- und verwandte Berufe	0	Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	-700

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnung und Reihung auf Basis ungerundeter Werte. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Dem geschlechtsspezifischen Szenario folgend treffen die Beschäftigungsrückgänge Frauen weniger stark als Männer. Den stärksten Rückgang werden Männer bei den *kaufmännischen Fachkräften* (-1.200) verzeichnen, gefolgt von den *allgemeinen Büro- und Sekretariatskräften* (-900), Frauen ebenfalls bei den *allgemeinen Büro- und Sekretariatskräften* (-900).

⁷⁾ Siehe dazu auch Kapitel 5.5 im Hauptbericht.

5. Anhang

5.1. Tabellenanhang zur Branchen- und Berufsprognose im Österreich-Vergleich

Übersicht 5: Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchen im Österreichvergleich, relative Veränderung 2016/2023 und 2023/2030

	Niederösterreich		Österreich	
	2016/2023	2023/2030	2016/2023	2023/2030
	ln % p. a.		ln % p. a.	
Land- u. Forstwirtschaft	1,1	0,3	1,6	0,6
Bergbau, Stein- und Glaswaren	0,2	-0,9	-0,7	-1,0
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	1,7	0,2	1,3	0,3
Textil und Bekleidung	-5,4	-3,0	-4,0	-2,5
Be- und Verarbeitung von Holz	1,6	-0,1	0,8	-0,2
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-3,2	-2,9	-1,5	-2,0
Chemie u. Erdölverarbeitung	2,7	0,6	3,0	1,1
Gummi- und Kunststoffwaren	0,8	-0,1	0,6	0,0
Metallerzeugung	2,2	0,4	1,0	0,2
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	2,2	0,2	2,8	0,6
Maschinenbau	-0,3	0,2	2,6	1,1
Fahrzeugbau	6,8	-1,7	4,7	-2,1
Sonstiger produzierender Bereich	1,7	-0,6	0,9	-0,5
Energieversorgung	2,0	0,5	0,7	0,3
Wasser, Abwasser	3,7	1,4	2,5	1,2
Bauwesen	2,8	-0,2	2,2	-0,3
KFZ-Handel, -Reparatur	0,8	0,1	0,4	0,1
Großhandel	1,5	0,5	1,2	0,5
Einzelhandel	0,8	0,4	0,8	0,5
Verkehr	3,1	0,6	0,8	0,4
Lagerei	1,6	0,5	1,9	0,7
Nachrichtenübermittlung	0,8	-0,3	0,7	-0,2
Beherbergung und Gastronomie	-0,3	0,6	1,1	1,1
Medien	-1,3	-0,6	2,1	0,5
Telekommunikation	-0,9	-0,4	1,1	0,2
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	5,6	3,5	5,9	3,7
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-1,6	-1,0	-0,6	-0,7
Grundstücks- und Wohnungswesen	2,0	0,4	1,1	0,3
Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	2,3	1,4	3,2	1,8
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	4,6	2,5	3,3	2,3
Überlassung von Arbeitskräften	1,2	1,5	1,8	1,7
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	1,3	1,0	1,6	1,2
Gebäudebetreuung	4,1	2,1	3,1	1,9
Öffentliche Verwaltung	0,0	0,0	0,3	0,1
Erziehung und Unterricht	1,5	0,6	1,7	0,8
Gesundheits- u. Sozialwesen	2,0	1,7	2,2	1,8
Persönliche Dienstleistungen	0,5	0,7	0,2	0,7
Interessensvertretungen	-1,7	-0,2	-1,3	0,0
Insgesamt	1,5	0,5	1,5	0,7

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Übersicht 6: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen, absolute und relative Veränderung 2023/2030

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2023/2030		Österreich In % p.a.
	2023	Niederösterreich 2030	Absolut	In % p. a.	
Land- u. Forstwirtschaft	8.000	8.100	200	0,3	0,6
Bergbau, Stein- und Glaswaren	7.000	6.600	-500	-0,9	-1,0
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	18.100	18.300	300	0,2	0,3
Textil und Bekleidung	1.300	1.100	-200	-3,0	-2,5
Be- und Verarbeitung von Holz	6.100	6.100	-100	-0,1	-0,2
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	4.300	3.500	-800	-2,9	-2,0
Chemie u. Erdölverarbeitung	7.000	7.300	300	0,6	1,1
Gummi- und Kunststoffwaren	5.000	4.900	0	-0,1	0,0
Metallerzeugung	21.900	22.500	600	0,4	0,2
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	9.000	9.100	100	0,2	0,6
Maschinenbau	12.900	13.100	200	0,2	1,1
Fahrzeugbau	5.100	4.600	-600	-1,7	-2,1
Sonstiger produzierender Bereich	11.500	11.100	-500	-0,6	-0,5
Energieversorgung	3.300	3.400	100	0,5	0,3
Wasser, Abwasser	4.500	4.900	500	1,4	1,2
Bauwesen	55.600	54.700	-900	-0,2	-0,3
KFZ-Handel, -Reparatur	14.900	15.000	100	0,1	0,1
Großhandel	42.900	44.300	1.400	0,5	0,5
Einzelhandel	55.600	57.100	1.500	0,4	0,5
Verkehr	26.700	27.900	1.100	0,6	0,4
Lagerei	17.600	18.200	600	0,5	0,7
Nachrichtenübermittlung	4.600	4.500	-100	-0,3	-0,2
Beherbergung und Gastronomie	24.200	25.300	1.100	0,6	1,1
Medien	1.300	1.300	-100	-0,6	0,5
Telekommunikation	600	600	0	-0,4	0,2
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	5.700	7.300	1.600	3,5	3,7
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	12.500	11.600	-900	-1,0	-0,7
Grundstücks- und Wohnungswesen	5.000	5.200	100	0,4	0,3
Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	14.300	15.800	1.500	1,4	1,8
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	12.200	14.500	2.300	2,5	2,3
Überlassung von Arbeitskräften	11.300	12.500	1.200	1,5	1,7
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	5.300	5.700	400	1,0	1,2
Gebäudebetreuung	17.600	20.300	2.700	2,1	1,9
Öffentliche Verwaltung	42.000	41.900	-100	0,0	0,1
Erziehung und Unterricht	54.200	56.700	2.500	0,6	0,8
Gesundheits- u. Sozialwesen	75.000	84.100	9.100	1,7	1,8
Persönliche Dienstleistungen	12.300	12.900	600	0,7	0,7
Interessensvertretungen	7.200	7.100	-100	-0,2	0,0
Insgesamt	643.700	668.800	25.200	0,5	0,7

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Übersicht 7: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2023/2030

	Niveau 2023				Veränderung 2023/2030			
	Niederösterreich		Österreich		Niederösterreich		Österreich	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
	Absolut				In % p. a.		In % p. a.	
Land- u. Forstwirtschaft	2.800	5.100	200	0	0,8	0,1	1,1	0,3
Bergbau, Stein- und Glaswaren	1.100	5.900	0	-400	-0,4	-1,1	-0,7	-1,1
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	7.500	10.500	100	200	0,2	0,3	0,3	0,3
Textil und Bekleidung	700	600	-100	-100	-3,4	-2,5	-2,8	-2,1
Be- und Verarbeitung von Holz	1.000	5.100	100	-100	0,7	-0,3	0,5	-0,4
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	1.000	3.200	-200	-600	-2,8	-3,0	-1,8	-2,1
Chemie u. Erdölverarbeitung	2.100	4.900	200	100	1,4	0,3	1,8	0,7
Gummi- und Kunststoffwaren	1.300	3.700	0	-100	0,3	-0,2	0,3	-0,1
Metallerzeugung	4.200	17.700	300	300	0,9	0,2	0,7	0,1
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	2.300	6.700	100	0	0,8	-0,1	1,1	0,4
Maschinenbau	1.800	11.100	200	0	1,2	0,0	2,2	0,9
Fahrzeugbau	1.100	4.000	0	-600	-0,3	-2,1	-0,9	-2,4
Sonstiger produzierender Bereich	2.600	9.000	-100	-400	-0,6	-0,6	-0,5	-0,5
Energieversorgung	600	2.700	100	0	1,8	0,2	1,2	0,0
Wasser, Abwasser	900	3.600	100	300	2,1	1,2	1,9	1,0
Bauwesen	7.000	48.600	-200	-600	-0,5	-0,2	-0,2	-0,3
KFZ-Handel, -Reparatur	3.200	11.700	200	-100	0,9	-0,1	0,7	-0,1
Großhandel	13.700	29.200	400	1.000	0,5	0,5	0,4	0,5
Einzelhandel	39.100	16.500	600	900	0,2	0,7	0,3	0,8
Verkehr	6.300	20.500	700	400	1,5	0,3	1,3	0,2
Lagerei	4.100	13.500	500	100	1,6	0,1	1,6	0,3
Nachrichtenübermittlung	1.400	3.100	0	-100	0,1	-0,5	0,2	-0,4
Beherbergung und Gastronomie	13.800	10.400	400	600	0,4	0,9	0,8	1,4
Medien	700	600	0	0	-0,6	-0,5	0,5	0,4
Telekommunikation	100	500	0	0	-0,5	-0,4	0,3	0,1
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	1.800	3.900	700	900	4,8	3,0	4,9	3,2
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	6.700	5.800	-400	-500	-0,9	-1,3	-0,5	-0,9
Grundstücks- und Wohnungswesen	2.800	2.300	100	100	0,5	0,3	0,2	0,3
Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	9.000	5.300	1.100	400	1,6	1,2	2,0	1,5
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	4.600	7.600	1.200	1.100	3,3	2,0	3,2	1,7
Überlassung von Arbeitskräften	2.900	8.400	300	900	1,5	1,4	1,8	1,7
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	2.200	3.100	100	300	0,6	1,2	0,9	1,5
Gebäudebetreuung	9.200	8.400	1.400	1.300	2,1	2,1	1,9	1,9
Öffentliche Verwaltung	19.500	22.500	1.300	-1.400	0,9	-0,9	1,1	-0,9
Erziehung und Unterricht	35.900	18.300	2.000	400	0,8	0,3	1,0	0,2
Gesundheits- u. Sozialwesen	54.000	21.000	6.000	3.100	1,5	2,0	1,7	2,0
Persönliche Dienstleistungen	7.600	4.700	200	400	0,3	1,2	0,4	1,1
Interessensvertretungen	4.300	3.000	-100	-100	-0,2	-0,2	0,1	-0,1
Insgesamt	281.000	362.700	17.500	7.700	0,9	0,3	1,1	0,4

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Übersicht 8: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen, absolute und relative Veränderung 2023/2030

	Beschäftigungsniveau		Veränderung 2023/2030		Österreich In % p.a.
	2023	Niederösterreich 2030	Absolut	In % p. a.	
Berufshauptgruppe 1	30.500	31.800	1.300	0,6	0,7
1 Führungskräfte	30.500	31.800	1.300	0,6	0,7
Berufshauptgruppe 2	118.800	130.500	11.700	1,4	1,6
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	44.400	49.000	4.700	1,4	1,6
3 Lehrkräfte	41.300	43.500	2.200	0,7	0,8
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	33.100	38.000	4.900	2,0	2,3
Berufshauptgruppe 3	39.900	41.800	1.900	0,7	0,8
5 Technische Fachkräfte	39.900	41.800	1.900	0,7	0,8
Berufshauptgruppe 4	75.100	79.100	4.000	0,7	0,9
6 Gesundheitsfachkräfte	10.200	11.400	1.200	1,6	1,7
7 Kaufmännische Fachkräfte	52.700	54.100	1.400	0,4	0,5
8 Juristische, sozialpfl. u. Kulturfachkräfte (nicht-akad.)	12.300	13.600	1.400	1,5	1,7
Berufshauptgruppe 5	67.200	66.900	-300	-0,1	*
9 Allgemeine Büro- u. Sekretariatskräfte	36.500	34.700	-1.800	-0,7	-0,7
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	8.300	8.300	-100	*	0,2
11 Spezialisierte Bürokräfte	22.400	23.900	1.600	1,0	1,0
Berufshauptgruppe 6	114.100	119.600	5.500	0,7	0,9
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	17.700	18.600	800	0,7	0,7
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	14.700	15.000	300	0,3	0,8
14 Friseur:innen u. verw. Berufe	3.900	4.100	200	0,7	0,8
15 Verkaufskräfte	53.400	54.400	900	0,3	0,4
16 Betreuungsberufe	24.400	27.700	3.300	1,8	2,0
Berufshauptgruppe 7	92.500	92.200	-400	-0,1	-0,1
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	6.200	6.400	200	0,4	0,3
18 Baukonstruktions- u. verwandte Berufe	13.700	13.600	-200	-0,2	-0,1
19 Ausbaufachkräfte u. verwandte Berufe	15.600	16.100	500	0,5	0,3
20 Metallbearbeitungsberufe	15.300	15.000	-200	-0,2	-0,2
21 Maschinenmechaniker:innen/-schlosser:innen	15.300	15.200	-100	*	-0,2
22 Elektriker:innen, Elektroniker:innen	12.700	12.900	200	0,3	0,3
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	13.700	13.000	-700	-0,8	-0,8
Berufshauptgruppe 8	46.900	46.900	0	*	-0,1
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	13.600	13.100	-500	-0,6	-0,5
25 Fahrzeugführer:innen, Bedienung mobiler Anlagen	33.300	33.900	600	0,2	0,1
Berufshauptgruppe 9	56.800	58.200	1.400	0,3	0,5
26 Dienstleistungshilfskräfte	28.000	28.900	800	0,4	0,6
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	28.800	29.300	600	0,3	0,2
Insgesamt	643.700	668.800	25.200	0,5	0,7

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. – Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. – Werte für 2030 sind prognostiziert. – *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

Übersicht 9: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2023/2030

	Niveau 2023				Veränderung 2023/2030			
	Niederösterreich		Österreich		Niederösterreich		Österreich	
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer
	Absolut				In % p. a.		In % p. a.	
Berufshauptgruppe 1	9.500	21.000	1.200	100	1,7	*	1,7	0,1
1 Führungskräfte	9.500	21.000	1.200	100	1,7	*	1,7	0,1
Berufshauptgruppe 2	65.000	53.800	7.100	4.600	1,5	1,2	1,8	1,5
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	23.400	21.000	2.400	2.200	1,4	1,5	1,6	1,6
3 Lehrkräfte	28.400	13.000	2.000	200	1,0	0,2	1,1	0,3
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	13.300	19.800	2.700	2.200	2,7	1,5	2,9	1,9
Berufshauptgruppe 3	4.400	35.500	500	1.500	1,4	0,6	1,6	0,7
5 Technische Fachkräfte	4.400	35.500	500	1.500	1,4	0,6	1,6	0,7
Berufshauptgruppe 4	44.700	30.400	4.400	-500	1,4	-0,2	1,4	0,0
6 Gesundheitsfachkräfte	6.600	3.600	900	300	1,8	1,1	1,8	1,4
7 Kaufmännische Fachkräfte	31.100	21.600	2.600	-1.200	1,2	-0,8	1,2	-0,5
8 Juristische, sozialpfl. u. Kulturfachkräfte (nicht-akad.)	7.000	5.200	900	500	1,7	1,2	1,9	1,3
Berufshauptgruppe 5	42.300	24.900	-400	0	-0,1	*	-0,1	0,2
9 Allgemeine Büro- u. Sekretariatskräfte	26.400	10.100	-900	-900	-0,5	-1,4	-0,4	-1,3
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	4.800	3.600	0	-100	*	*	0,3	-0,1
11 Spezialisierte Bürokräfte	11.100	11.200	500	1.000	0,6	1,3	0,5	1,4
Berufshauptgruppe 6	70.900	43.200	3.700	1.800	0,7	0,6	0,9	0,8
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	4.600	13.200	0	800	*	0,9	0,4	0,9
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	7.600	7.200	200	100	0,4	*	1,0	0,6
14 Friseur:innen u. verw. Berufe	3.100	800	100	0	*	*	0,8	0,8
15 Verkaufskräfte	35.900	17.500	600	300	0,2	0,3	0,3	0,5
16 Betreuungsberufe	19.800	4.600	2.800	500	1,9	1,5	2,1	1,7
Berufshauptgruppe 7	9.100	83.500	200	-500	0,3	-0,1	0,2	-0,1
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	1.300	4.900	0	100	*	*	0,2	0,3
18 Baukonstruktions- u. verwandte Berufe	200	13.500	0	-200	*	-0,2	0,6	-0,1
19 Ausbaufachkräfte u. verwandte Berufe	800	14.800	100	400	*	0,4	0,6	0,3
20 Metallbearbeitungsberufe	900	14.400	0	-300	*	-0,3	0,5	-0,3
21 Maschinenmechaniker:innen/-schlosser:innen	700	14.700	0	-100	*	*	0,5	-0,3
22 Elektriker:innen, Elektroniker:innen	800	11.900	0	200	*	0,2	0,7	0,3
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	4.400	9.300	0	-700	*	-1,1	-0,2	-1,1
Berufshauptgruppe 8	5.200	41.800	-200	200	-0,5	0,1	-0,5	-0,1
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	3.700	9.900	-200	-300	-0,9	-0,5	-0,8	-0,5
25 Fahrzeugführer:innen, Bedienung mobiler Anlagen	1.500	31.900	0	500	*	0,2	0,3	0,1
Berufshauptgruppe 9	29.800	27.000	1.000	400	0,5	0,2	0,6	0,3
26 Dienstleistungshilfskräfte	22.100	5.900	800	0	0,5	*	0,7	0,2
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	7.700	21.100	100	400	*	0,3	0,1	0,3
Insgesamt	281.000	362.700	17.500	7.700	0,9	0,3	1,1	0,4

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle. Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. – Werte über dem Österreich-Durchschnitt sind fett dargestellt. – Werte für 2030 sind prognostiziert. – *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

5.2. Tabellenanhang zur Branchenprognose

Übersicht 10: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsniveaus 2023 und 2030

	Niveau 2023			Niveau 2030		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land- u. Forstwirtschaft	8.000	2.800	5.100	8.100	3.000	5.200
Bergbau, Stein- und Glaswaren	7.000	1.100	5.900	6.600	1.100	5.500
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	18.100	7.500	10.500	18.300	7.600	10.700
Textil und Bekleidung	1.300	700	600	1.100	500	500
Be- und Verarbeitung von Holz	6.100	1.000	5.100	6.100	1.100	5.000
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	4.300	1.000	3.200	3.500	800	2.600
Chemie u. Erdölverarbeitung	7.000	2.100	4.900	7.300	2.300	5.000
Gummi- und Kunststoffwaren	5.000	1.300	3.700	4.900	1.300	3.600
Metallerzeugung	21.900	4.200	17.700	22.500	4.500	18.000
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	9.000	2.300	6.700	9.100	2.500	6.700
Maschinenbau	12.900	1.800	11.100	13.100	2.000	11.100
Fahrzeugbau	5.100	1.100	4.000	4.600	1.100	3.500
Sonstiger produzierender Bereich	11.500	2.600	9.000	11.100	2.500	8.600
Energieversorgung	3.300	600	2.700	3.400	700	2.700
Wasser, Abwasser	4.500	900	3.600	4.900	1.000	4.000
Bauwesen	55.600	7.000	48.600	54.700	6.800	47.900
KFZ-Handel, -Reparatur	14.900	3.200	11.700	15.000	3.400	11.600
Großhandel	42.900	13.700	29.200	44.300	14.200	30.100
Einzelhandel	55.600	39.100	16.500	57.100	39.700	17.400
Verkehr	26.700	6.300	20.500	27.900	7.000	20.900
Lagerei	17.600	4.100	13.500	18.200	4.600	13.600
Nachrichtenübermittlung	4.600	1.400	3.100	4.500	1.400	3.000
Beherbergung und Gastronomie	24.200	13.800	10.400	25.300	14.300	11.000
Medien	1.300	700	600	1.300	700	600
Telekommunikation	600	100	500	600	100	500
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	5.700	1.800	3.900	7.300	2.400	4.800
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	12.500	6.700	5.800	11.600	6.300	5.300
Grundstücks- und Wohnungswesen	5.000	2.800	2.300	5.200	2.900	2.300
Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	14.300	9.000	5.300	15.800	10.100	5.700
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	12.200	4.600	7.600	14.500	5.800	8.700
Überlassung von Arbeitskräften	11.300	2.900	8.400	12.500	3.200	9.300
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	5.300	2.200	3.100	5.700	2.300	3.400
Gebäudebetreuung	17.600	9.200	8.400	20.300	10.600	9.700
Öffentliche Verwaltung	42.000	19.500	22.500	41.900	20.800	21.100
Erziehung und Unterricht	54.200	35.900	18.300	56.700	38.000	18.700
Gesundheits- u. Sozialwesen	75.000	54.000	21.000	84.100	60.000	24.100
Persönliche Dienstleistungen	12.300	7.600	4.700	12.900	7.800	5.100
Interessensvertretungen	7.200	4.300	3.000	7.100	4.200	2.900
Insgesamt	643.700	281.000	362.700	668.800	298.500	370.400

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Übersicht 11: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, absolute Veränderung 2016/2023 und 2023/2030

	2016/2023			2023/2030		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Land- u. Forstwirtschaft	600	300	300	200	200	0
Bergbau, Stein- und Glaswaren	100	100	0	-500	0	-400
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	2.100	800	1.300	300	100	200
Textil und Bekleidung	-600	-400	-200	-200	-100	-100
Be- und Verarbeitung von Holz	600	200	500	-100	100	-100
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-1.100	-400	-700	-800	-200	-600
Chemie u. Erdölverarbeitung	1.200	600	600	300	200	100
Gummi- und Kunststoffwaren	300	100	200	0	0	-100
Metallerzeugung	3.000	700	2.300	600	300	300
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	1.300	200	1.000	100	100	0
Maschinenbau	-300	0	-200	200	200	0
Fahrzeugbau	1.900	500	1.400	-600	0	-600
Sonstiger produzierender Bereich	1.300	200	1.100	-500	-100	-400
Energieversorgung	400	200	200	100	100	0
Wasser, Abwasser	1.000	200	800	500	100	300
Bauwesen	9.800	1.200	8.600	-900	-200	-600
KFZ-Handel, -Reparatur	800	200	600	100	200	-100
Großhandel	4.200	1.200	3.000	1.400	400	1.000
Einzelhandel	2.900	1.100	1.800	1.500	600	900
Verkehr	5.100	2.500	2.600	1.100	700	400
Lagerei	1.800	1.100	700	600	500	100
Nachrichtenübermittlung	200	0	200	-100	0	-100
Beherbergung und Gastronomie	-500	-1.100	700	1.100	400	600
Medien	-100	-100	-100	-100	0	0
Telekommunikation	0	0	0	0	0	0
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	1.800	600	1.200	1.600	700	900
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-1.500	-500	-1.000	-900	-400	-500
Grundstücks- und Wohnungswesen	700	300	400	100	100	100
Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	2.100	1.500	500	1.500	1.100	400
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	3.300	1.300	2.000	2.300	1.200	1.100
Überlassung von Arbeitskräften	900	600	400	1.200	300	900
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	400	0	400	400	100	300
Gebäudebetreuung	4.300	2.200	2.100	2.700	1.400	1.300
Öffentliche Verwaltung	100	2.500	-2.400	-100	1.300	-1.400
Erziehung und Unterricht	5.400	3.400	2.000	2.500	2.000	400
Gesundheits- u. Sozialwesen	9.800	6.700	3.100	9.100	6.000	3.100
Persönliche Dienstleistungen	400	-200	600	600	200	400
Interessensvertretungen	-900	-600	-300	-100	-100	-100
Insgesamt	63.100	27.100	35.900	25.200	17.500	7.700

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Übersicht 12: Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, relative Veränderung 2016/2023 und 2023/2030

	2016/2023			2023/2030		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	ln % p. a.			ln % p. a.		
Land- u. Forstwirtschaft	1,1	1,4	3,5	0,3	0,8	0,1
Bergbau, Stein- und Glaswaren	0,2	1,7	-1,5	-0,9	-0,4	-1,1
Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	1,7	1,5	0,2	0,2	0,2	0,3
Textil und Bekleidung	-5,4	-6,9	-3,6	-3,0	-3,4	-2,5
Be- und Verarbeitung von Holz	1,6	2,5	-1,2	-0,1	0,7	-0,3
Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	-3,2	-4,5	-2,4	-2,9	-2,8	-3,0
Chemie u. Erdölverarbeitung	2,7	4,9	-1,1	0,6	1,4	0,3
Gummi- und Kunststoffwaren	0,8	0,7	-0,5	-0,1	0,3	-0,2
Metallerzeugung	2,2	2,7	-1,3	0,4	0,9	0,2
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	2,2	1,6	2,5	0,2	0,8	-0,1
Maschinenbau	-0,3	-0,3	-0,6	0,2	1,2	0,0
Fahrzeugbau	6,8	9,6	-0,6	-1,7	-0,3	-2,1
Sonstiger produzierender Bereich	1,7	1,3	-2,3	-0,6	-0,6	-0,6
Energieversorgung	2,0	4,9	-0,4	0,5	1,8	0,2
Wasser, Abwasser	3,7	3,6	0,8	1,4	2,1	1,2
Bauwesen	2,8	2,7	0,4	-0,2	-0,5	-0,2
KFZ-Handel, -Reparatur	0,8	1,1	0,0	0,1	0,9	-0,1
Großhandel	1,5	1,3	1,7	0,5	0,5	0,5
Einzelhandel	0,8	0,4	1,8	0,4	0,2	0,7
Verkehr	3,1	7,6	-0,6	0,6	1,5	0,3
Lagerei	1,6	4,5	0,6	0,5	1,6	0,1
Nachrichtenübermittlung	0,8	0,4	-2,6	-0,3	0,1	-0,5
Beherbergung und Gastronomie	-0,3	-1,1	2,7	0,6	0,4	0,9
Medien	-1,3	-1,5	1,8	-0,6	-0,6	-0,5
Telekommunikation	-0,9	-4,1	-0,4	-0,4	-0,5	-0,4
Informationstechnologie u. -dienstleistungen	5,6	5,8	4,5	3,5	4,8	3,0
Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	-1,6	-0,9	-0,5	-1,0	-0,9	-1,3
Grundstücks- und Wohnungswesen	2,0	1,7	1,7	0,4	0,5	0,3
Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	2,3	2,7	5,1	1,4	1,6	1,2
Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	4,6	4,7	2,3	2,5	3,3	2,0
Überlassung von Arbeitskräften	1,2	3,2	-1,3	1,5	1,5	1,4
Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	1,3	0,1	5,3	1,0	0,6	1,2
Gebäudebetreuung	4,1	4,0	5,4	2,1	2,1	2,1
Öffentliche Verwaltung	0,0	2,0	-0,4	0,0	0,9	-0,9
Erziehung und Unterricht	1,5	1,4	0,3	0,6	0,8	0,3
Gesundheits- u. Sozialwesen	2,0	1,9	2,0	1,7	1,5	2,0
Persönliche Dienstleistungen	0,5	-0,3	3,0	0,7	0,3	1,2
Interessensvertretungen	-1,7	-1,9	0,5	-0,2	-0,2	-0,2
Insgesamt	1,5	1,5	0,5	0,5	0,9	0,3

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

5.3. Tabellenanhang zur Berufsprognose

Übersicht 13: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2023 und 2030

	2023			2030		
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Berufshauptgruppe 1	30.500	9.500	21.000	31.800	10.700	21.200
1 Führungskräfte	30.500	9.500	21.000	31.800	10.700	21.200
Berufshauptgruppe 2	118.800	65.000	53.800	130.500	72.100	58.400
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	44.400	23.400	21.000	49.000	25.800	23.200
3 Lehrkräfte	41.300	28.400	13.000	43.500	30.300	13.200
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	33.100	13.300	19.800	38.000	16.000	22.000
Berufshauptgruppe 3	39.900	4.400	35.500	41.800	4.800	37.000
5 Technische Fachkräfte	39.900	4.400	35.500	41.800	4.800	37.000
Berufshauptgruppe 4	75.100	44.700	30.400	79.100	49.100	30.000
6 Gesundheitsfachkräfte	10.200	6.600	3.600	11.400	7.500	3.900
7 Kaufmännische Fachkräfte	52.700	31.100	21.600	54.100	33.700	20.400
8 Juristische, sozialpfl. u. Kulturfachkräfte (nicht-akad.)	12.300	7.000	5.200	13.600	7.900	5.700
Berufshauptgruppe 5	67.200	42.300	24.900	66.900	42.000	24.900
9 Allgemeine Büro- u. Sekretariatskräfte	36.500	26.400	10.100	34.700	25.500	9.200
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	8.300	4.800	3.600	8.300	4.800	3.500
11 Spezialisierte Bürokräfte	22.400	11.100	11.200	23.900	11.600	12.300
Berufshauptgruppe 6	114.100	70.900	43.200	119.600	74.700	45.000
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	17.700	4.600	13.200	18.600	4.600	14.000
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	14.700	7.600	7.200	15.000	7.800	7.200
14 Friseur:innen u. verw. Berufe	3.900	3.100	800	4.100	3.200	800
15 Verkaufskräfte	53.400	35.900	17.500	54.400	36.500	17.800
16 Betreuungsberufe	24.400	19.800	4.600	27.700	22.500	5.100
Berufshauptgruppe 7	92.500	9.100	83.500	92.200	9.200	82.900
17 Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft	6.200	1.300	4.900	6.400	1.300	5.000
18 Baukonstruktions- u. verwandte Berufe	13.700	200	13.500	13.600	200	13.300
19 Ausbaufachkräfte u. verwandte Berufe	15.600	800	14.800	16.100	900	15.200
20 Metallbearbeitungsberufe	15.300	900	14.400	15.000	900	14.100
21 Maschinenmechaniker:innen/-schlosser:innen	15.300	700	14.700	15.200	700	14.500
22 Elektriker:innen, Elektroniker:innen	12.700	800	11.900	12.900	800	12.100
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	13.700	4.400	9.300	13.000	4.400	8.600
Berufshauptgruppe 8	46.900	5.200	41.800	46.900	5.000	41.900
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	13.600	3.700	9.900	13.100	3.500	9.600
25 Fahrzeugführer:innen, Bedienung mobiler Anlagen	33.300	1.500	31.900	33.900	1.500	32.400
Berufshauptgruppe 9	56.800	29.800	27.000	58.200	30.800	27.400
26 Dienstleistungshilfskräfte	28.000	22.100	5.900	28.900	23.000	5.900
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	28.800	7.700	21.100	29.300	7.800	21.500
Insgesamt	643.700	281.000	362.700	668.800	298.500	370.400

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. – Werte für 2030 sind prognostiziert.

Übersicht 14: Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2023/2030

	Veränderung 2023/2030					
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
	Absolut			In % p. a.		
Berufshauptgruppe 1	1.300	1.200	100	0,6	1,7	*
1 Führungskräfte	1.300	1.200	100	0,6	1,7	*
Berufshauptgruppe 2	11.700	7.100	4.600	1,4	1,5	1,2
2 Techn., naturwissensch., mediz. Berufe (akad.)	4.700	2.400	2.200	1,4	1,4	1,5
3 Lehrkräfte	2.200	2.000	200	0,7	1,0	0,2
4 Sonst. wissenschaft. u. verw. Berufe	4.900	2.700	2.200	2,0	2,7	1,5
Berufshauptgruppe 3	1.900	500	1.500	0,7	1,4	0,6
5 Technische Fachkräfte	1.900	500	1.500	0,7	1,4	0,6
Berufshauptgruppe 4	4.000	4.400	-500	0,7	1,4	-0,2
6 Gesundheitsfachkräfte	1.200	900	300	1,6	1,8	1,1
7 Kaufmännische Fachkräfte	1.400	2.600	-1.200	0,4	1,2	-0,8
8 Juristische, sozialpfl. u. Kulturfachkräfte (nicht-akad.)	1.400	900	500	1,5	1,7	1,2
Berufshauptgruppe 5	-300	-400	0	-0,1	-0,1	*
9 Allgemeine Büro- u. Sekretariatskräfte	-1.800	-900	-900	-0,7	-0,5	-1,4
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	-100	0	-100	*	*	*
11 Spezialisierte Bürokräfte	1.600	500	1.000	1,0	0,6	1,3
Berufshauptgruppe 6	5.500	3.700	1.800	0,7	0,7	0,6
12 Sonstige pers. Dienstleistungsberufe	800	0	800	0,7	*	0,9
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	300	200	100	0,3	0,4	*
14 Friseur:innen u. verw. Berufe	200	100	0	0,7	*	*
15 Verkaufskräfte	900	600	300	0,3	0,2	0,3
16 Betreuungsberufe	3.300	2.800	500	1,8	1,9	1,5
Berufshauptgruppe 7	-400	200	-500	-0,1	0,3	-0,1
17 Fachkräfte in Land/Forstwirtschaft	200	0	100	0,4	*	*
18 Baukonstruktions- u. verwandte Berufe	-200	0	-200	-0,2	*	-0,2
19 Ausbaufachkräfte u. verwandte Berufe	500	100	400	0,5	*	0,4
20 Metallbearbeitungsberufe	-200	0	-300	-0,2	*	-0,3
21 Maschinenmechaniker:innen/-schlosser:innen	-100	0	-100	*	*	*
22 Elektriker:innen, Elektroniker:innen	200	0	200	0,3	*	0,2
23 Sonst. Handwerks- u. verw. Berufe	-700	0	-700	-0,8	*	-1,1
Berufshauptgruppe 8	0	-200	200	*	-0,5	0,1
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	-500	-200	-300	-0,6	-0,9	-0,5
25 Fahrzeugführer:innen, Bedienung mobiler Anlagen	600	0	500	0,2	*	0,2
Berufshauptgruppe 9	1.400	1.000	400	0,3	0,5	0,2
26 Dienstleistungshilfskräfte	800	800	0	0,4	0,5	*
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	600	100	400	0,3	*	0,3
Insgesamt	25.200	17.500	7.700	0,5	0,9	0,3

Q: WIFO-Berechnungen – Branchen- und Berufsmodelle (geschlechtsspezifisches Szenario). – Berechnungen auf Basis ungerundeter Werte – Rundungen können Rechendifferenzen ergeben. – Summe inklusive Angehörige der regulären Streitkräfte. – Werte für 2030 sind prognostiziert. – *: Wert statistisch nicht interpretierbar.

5.4. Branchen- und Berufsgliederung

Übersicht 15: Gliederung der Branchengruppen

PRODUKTIONSBEREICH:			
1 Land- u. Forstwirtschaft	Land- u. Forstwirtschaft	Primärsektor Primärer Sektor	
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren 3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	Sachgütererzeugung¹⁾	Sekundärsektor Sekundärer Sektor	
14 Energieversorgung 15 Wasser, Abwasser	Energie- u. (Ab-)Wasserwirtschaft		
16 Bauwesen	Bauwesen		
DIENSTLEISTUNGSBEREICH:			
17 KFZ-Handel, -Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	Handel	Marktbezogene Dienstleistungen	
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	Verkehr und Lagerei		
23 Beherbergung und Gastronomie	Beherbergung und Gastronomie		
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	Information und Kommunikation		
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen		
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	Grundstücks- und Wohnungswesen		
29 Rechts-, Steuer-, Unternehmensberatung, Werbung 30 Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen		
31 Überlassung von Arbeitskräften 32 Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 33 Gebäudebetreuung	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen		
34 Öffentliche Verwaltung 35 Erziehung und Unterricht 36 Gesundheits- u. Sozialwesen	Öffentliche Verwaltung Erziehung und Unterricht Gesundheits- u. Sozialwesen		Öffentlichkeits- nahe Dienstleistungen
37 Persönliche Dienstleistungen 38 Interessensvertretungen	Persönliche Dienstleistungen Interessensvertretungen		Sonstige Dienstleistungen
		Tertiärsektor Tertiärer Sektor	

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose). – ¹⁾ Sachgütererzeugung umfasst die ÖNACE08-Abschnitte C Herstellung von Waren und B Bergbau.

Übersicht 16: Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen

Nr. Branchengruppe	ÖNACE 08-Abschnitte
1 Land- u. Forstwirtschaft	A Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei
2 Bergbau, Stein- und Glaswaren zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:	B Bergbau, Gewinnung v. Steinen u. Erden C23 Herstellung v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden
3 Nahrungs- u. Genussmittelherstellung 4 Textil und Bekleidung 5 Be- und Verarbeitung von Holz 6 Papier, Pappe, Herstellung von Druckerzeugnissen 7 Chemie u. Erdölverarbeitung 8 Gummi- und Kunststoffwaren 9 Metallerzeugung 10 Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik 11 Maschinenbau 12 Fahrzeugbau 13 Sonstiger produzierender Bereich	C Herstellung von Waren (ohne C23 Glas u. Glaswaren, Keramik, ...)
14 Energieversorgung	D Energieversorgung
15 Wasser, Abwasser	E Wasserversorgung, Abwasser-, Abfallentsorgung
16 Bauwesen	F Bau
17 KFZ-Handel, -Reparatur 18 Großhandel 19 Einzelhandel	G Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. KFZ
20 Verkehr 21 Lagerei 22 Nachrichtenübermittlung	H Verkehr und Lagerei
23 Beherbergung und Gastronomie	I Beherbergung und Gastronomie
24 Medien 25 Telekommunikation 26 Informationstechnologie u. -dienstleistungen	J Information und Kommunikation
27 Finanz-, Kredit- u. Versicherungswesen	K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen
28 Grundstücks- und Wohnungswesen	L Grundstücks- und Wohnungswesen
29 Rechts-, Steuer-, Unternehmensberatung, Werbung 30 Forschung sowie technische u. freiberufliche Tätigkeiten	M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische DL
31 Überlassung von Arbeitskräften 32 Sonstige Dienstleistungen f. Unternehmen o. Privatpersonen 33 Gebäudebetreuung	N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen
34 Öffentliche Verwaltung	O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
35 Erziehung und Unterricht	P Erziehung und Unterricht
36 Gesundheits- u. Sozialwesen zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:	Q Gesundheits- und Sozialwesen M75 Veterinärwesen
37 Persönliche Dienstleistungen zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:	R Kunst, Unterhaltung und Erholung T Private Haushalte S95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern S96 Erbringung v. sonst. überwiegend persönlichen Dienstleistungen
38 Interessensvertretungen zuzüglich abweichender ÖNACE-Abteilungen:	U Exterritoriale Organisationen S 94 Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 17: Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
1	Land- u. Forstwirtschaft	(01) Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten; (02) Forstwirtschaft und Holzeinschlag; (03) Fischerei und Aquakultur
2	Bergbau, Stein- und Glaswaren	(05) Kohlenbergbau; (06) Gewinnung von Erdöl und Erdgas; (07) Erzbergbau; (08) Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau; (09) Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden; (23) Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
3	Nahrungs- u. Genussmittelherstellung	(10) Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln; (11) Getränkeherstellung; (12) Tabakverarbeitung
4	Textil und Bekleidung	(13) Herstellung von Textilien; (14) Herstellung von Bekleidung; (15) Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
5	Be- und Verarbeitung von Holz	(16) Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
6	Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	(17) Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus; (18) Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
7	Chemie u. Erdölverarbeitung	(19) Kokerei und Mineralölverarbeitung; (20) Herstellung von chemischen Erzeugnissen; (21) Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
8	Gummi- und Kunststoffwaren	(22) Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
9	Metallerzeugung	(24) Metallerzeugung und -bearbeitung; (25) Herstellung von Metallerzeugnissen
10	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	(26) Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen; (27) Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
11	Maschinenbau	(28) Maschinenbau
12	Fahrzeugbau	(29) Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen; (30) Sonstiger Fahrzeugbau
13	Sonstiger produzierender Bereich	(31) Herstellung von Möbeln; (32) Herstellung von sonstigen Waren; (33) Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen
14	Energieversorgung	(35) Energieversorgung
15	Wasser, Abwasser	(36) Wasserversorgung; (37) Abwasserentsorgung; (38) Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen, Rückgewinnung; (39) Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung
16	Bauwesen	(41) Hochbau; (42) Tiefbau; (43) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe
17	KFZ-Handel, -Reparatur	(45) Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
18	Großhandel	(46) Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Krafträdern)
19	Einzelhandel	(47) Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
20	Verkehr	(49) Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen; (50) Schifffahrt; (51) Luftfahrt
21	Lagerei	(52) Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
22	Nachrichtenübermittlung	(53) Post-, Kurier- und Expressdienste
23	Beherbergung und Gastronomie	(55) Beherbergung; (56) Gastronomie
24	Medien	(58) Verlagswesen; (59) Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen, Kinos, Tonstudios und Verlegen von Musik; (60) Rundfunkveranstalter
25	Telekommunikation	(61) Telekommunikation
26	Informationstechnologie u. -dienstleistungen	(62) Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie; (63) Informationsdienstleistungen
27	Finanz-, Kredit- und Versicherungswesen	(64) Erbringung von Finanzdienstleistungen; (65) Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung); (66) Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verb. Tätigkeiten
28	Grundstücks- und Wohnungswesen	(68) Grundstücks- und Wohnungswesen
29	Rechts-, Steuer-, Unternehmensber., Werbung	(69) Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung; (70) Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung; (73) Werbung und Marktforschung
30	Forschung, techn. u. freiberufl. Tätigkeiten	(71) Architektur- und Ingenieurbüros, technische, physikalische und chemische Untersuchung; (72) Forschung und Entwicklung; (74) Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
31	Überlassung von Arbeitskräften	(78) Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
32	Sonst. DL f. Unternehmen od. Privatpersonen	(77) Vermietung von beweglichen Sachen; (79) Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen; (82) Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.
33	Gebäudebetreuung	(80) Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien; (81) Gebäudebetreuung, Garten- und Landschaftsbau
34	Öffentliche Verwaltung	(84) Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung

Nr.	Bezeichnung	NACE 08 2-Steller
35	Erziehung und Unterricht	(85) Erziehung und Unterricht
36	Gesundheits- u. Sozialwesen	(75) Veterinärwesen; (86) Gesundheitswesen; (87) Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime); (88) Sozialwesen (ohne Heime)
37	Sonst. öffentl. u. priv. Dienstleistungen	(90) Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten; (91) Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten; (92) Spiel-, Wett- und Lotteriewesen; (93) Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung; (95) Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern; (96) Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen; (97) Private Haushalte mit Hauspersonal; (98) Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt
38	Interessensvertretungen	(94) Interessensvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport); (99) Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Übersicht 18: Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08

BEZEICHNUNG	Berufsgliederung gemäß Ö-ISCO (zusammengefasste 3-Steller)
Berufshauptgruppe 1	Führungskräfte
1 Führungskräfte	(111) Angehörige gesetzgebender Körperschaften und leitende Verwaltungsbedienstete; (112) Geschäftsführer:innen und Vorstände; (121) Führungskräfte in der betrieblichen Verwaltung und in unternehmensbezogenen Dienstleistungen; (122) Führungskräfte in Vertrieb, Marketing und Entwicklung; (131) Führungskräfte in der Produktion in Land- und Forstwirtschaft und Fischerei; (132) Führungskräfte in der Produktion bei der Herstellung von Waren, im Bergbau und im Bau sowie in der Logistik; (133) Führungskräfte in der Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie; (134) Führungskräfte in der Erbringung von speziellen Dienstleistungen; (141) Führungskräfte in Hotels und Restaurants; (142) Führungskräfte in Groß- und Einzelhandel; (143) Führungskräfte in der Erbringung sonstiger Dienstleistungen
Berufshauptgruppe 2	Akademische Berufe
2 Technische, naturwissenschaftliche, medizinische Berufe (akademisch)	(211) Physiker:innen, Chemiker:innen, Geolog:innen und verwandte Berufe; (212) Mathematiker:innen, Versicherungsmathematiker:innen und Statistiker:innen; (213) Biowissenschaftler:innen (214) Ingenieurwissenschaftler:innen (ohne Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation); (215) Ingenieur:innen in den Bereichen Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikationstechnik; (216) Architekt:innen, Raum-, Stadt- und Verkehrsplaner:innen, Vermessungsingenieur:innen und Designer:innen (221) Ärzt:innen (222) Akademische und vergleichbare Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte; (223) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der traditionellen und komplementären Medizin; (224) Feldscher:innen und vergleichbare paramedizinische Praktiker:innen; (225) Tierärzt:innen; (226) Sonstige akademische und verwandte Gesundheitsberufe
3 Lehrkräfte	(231) Universitäts- und Hochschullehrer:innen (232) Lehrkräfte im Bereich Berufsbildung; (235) Sonstige Lehrkräfte (233) Lehrkräfte im Sekundarbereich (234) Lehrkräfte im Primar- und Vorschulbereich
4 Sonstige wissenschaftliche u. verwandte Berufe	(241) Akademische und vergleichbare Fachkräfte im Bereich Finanzen; (242) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in der betrieblichen Verwaltung; (243) Akademische und vergleichbare Fachkräfte in Vertrieb, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit (251) Entwickler:innen und Analytiker:innen von Software und Anwendungen; (252) Akademische und vergleichbare Fachkräfte für Datenbanken und Netzwerke; (261) Jurist:innen (262) Archiv-, Bibliotheks- und Museumswissenschaftler:innen; (263) Sozialwissenschaftler:innen, Geistliche und Seelsorger:innen (264) Autor:innen, Journalist:innen und Linguist:innen; (265) Bildende und darstellende Künstler:innen
Berufshauptgruppe 3	Technische Berufe
5 Technische Fachkräfte	(311) Material- und ingenieurtechnische Fachkräfte (312) Produktionsleiter:innen im Bergbau, bei der Herstellung von Waren und im Bau; (313) Techniker:innen in der Prozesssteuerung; (314) Biotechniker:innen und verwandte technische Berufe; (315) Schiffsführer:innen, Flugzeugführer:innen und verwandte Berufe (351) Techniker:innen für den Betrieb von Informations- und Kommunikationstechnologie und für die Anwenderbetreuung; (352) Telekommunikations- und Rundfunktechniker:innen
Berufshauptgruppe 4	Nicht-akademische Fachkräfte
6 Gesundheitsfachkräfte	(321) Medizinische und pharmazeutische Fachberufe; (323) Nicht-akademische Fachkräfte in traditioneller und komplementärer Medizin; (324) Veterinärmedizinische Fachkräfte und Assistent:innen; (325) Sonstige Assistenzberufe im Gesundheitswesen (322) Nicht-akademische Krankenpflege- und Geburtshilfefachkräfte
7 Kaufmännische Fachkräfte	(331) Nicht-akademische Fachkräfte im Bereich Finanzen und mathematische Verfahren (332) Vertriebsagent:innen, Einkäufer:innen und Handelsmakler:innen; (333) Fachkräfte für unternehmensbezogene Dienstleistungen (334) Sekretariatsfachkräfte; (335) Fachkräfte in der öffentlichen Verwaltung
8 Juristische, sozialpfl. u. Kulturfachkräfte (nicht-akademisch)	(341) Nicht-akademische, juristische, sozialpflegerische und religiöse Berufe; (342) Fachkräfte im Bereich Sport und Fitness; (343) Fachkräfte in Gestaltung und Kultur sowie Küchenchef:innen
Berufshauptgruppe 5	Bürokräfte und verwandte Berufe
9 Allgemeine Büro- und Sekretariatskräfte	(411) Allgemeine Bürokräfte; (441) Sonstige Bürokräfte und verwandte Berufe (412) Sekretariatskräfte (allgemein); (413) Schreibkräfte und Datenerfasser:innen
10 Bürokräfte mit Kundenkontakt	(421) Schalterbedienstete, Inkassobeauftragte und verwandte Berufe; (422) Berufe im Bereich Kundeninformation
11 Spezialisierte Bürokräfte	(431) Bürokräfte im Finanz- und Rechnungswesen und in der Statistik (432) Bürokräfte im Bereich Materialwirtschaft und Transport und verwandte Berufe

Berufshauptgruppe 6	Dienstleistungsberufe
12 Sonstige persönliche Dienstleistungsberufe	(511) Reisebegleiter:innen, Schaffner:innen und Reiseleiter:innen; (515) Hauswart:innen und Hauswirtschaftsleiter:innen; (516) Sonstige Berufe im Bereich personenbezogener Dienstleistungen; (541) Schutzkräfte und Sicherheitsbedienstete
13 Dienstleistungsberufe in der Gastronomie	(512) Köch:innen; (513) Kellner:innen und Barkeeper:innen
14 Friseur:innen u. verwandte Berufe	(514) Friseur:innen, Kosmetiker:innen und verwandte Berufe
15 Verkaufskräfte	(521) Straßen- und Marktverkäufer:innen; (522) Verkaufskräfte in Handelsgeschäften; (523) Kassier:innen und Kartenverkäufer:innen; (524) Sonstige Verkaufskräfte
16 Betreuungsberufe	(531) Kinder- und Lernbetreuer:innen (532) Betreuungsberufe im Gesundheitswesen
Berufshauptgruppe 7	Handwerksberufe und verwandte Berufe
17 Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft	(611) Gärtner:innen und Ackerbauer:innen; (612) Tierhalter:innen; (613) Landwirt:innen mit Ackerbau und Tierhaltung (ohne ausgeprägten Schwerpunkt); (621) Forstarbeitskräfte und verwandte Berufe; (622) Fischer:innen, Jäger:innen und Fallensteller:innen; (631) Ackerbauer:innen für den Eigenbedarf; (632) Nutztierhalter:innen für den Eigenbedarf; (633) Ackerbauer:innen und Nutztierhalter:innen (ohne ausgeprägten Schwerpunkt) für den Eigenbedarf; (634) Fischer:innen, Jäger:innen, Fallensteller:innen und Sammler:innen für den Eigenbedarf
18 Baukonstruktions- und verwandte Berufe	(711) Baukonstruktions- und verwandte Berufe
19 Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe	(712) Ausbaufachkräfte und verwandte Berufe; (713) Maler:innen, Gebäudereiniger:innen und verwandte Berufe
20 Metallbearbeitungsberufe	(721) Blechkaltverformer:innen, Baumetallverformer:innen, Former:innen (für Metallguss), Schweißer:innen und verwandte Berufe (722) Grobschmied:innen, Werkzeugmechaniker:innen und verwandte Berufe
21 Maschinenmechaniker:innen/-schlosser:innen	(723) Maschinenmechaniker:innen und -schlosser:innen
22 Elektriker:innen, Elektroniker:innen	(741) Elektroinstallateur:innen und -mechaniker:innen; (742) Installateur:innen und Mechaniker:innen für Elektronik und Telekommunikationstechnik
23 Sonstige Handwerks- u. verwandte Berufe	(731) Präzisionshandwerker:innen und kunsthandwerkliche Berufe; (732) Druckhandwerker:innen (751) Berufe in der Nahrungsmittelverarbeitung und verwandte handwerkliche Fachkräfte (752) Holzbearbeiter:innen, Möbeltischler:innen und verwandte Berufe (753) Berufe der Bekleidungsherstellung und verwandte Berufe; (754) Sonstige Handwerks- und verwandte Berufe
Berufshauptgruppe 8	Anlagen- und Maschinenbediener:innen, Montageberufe
24 Bedienung stationärer Anlagen/Maschinen, Montageberufe	(811) Bediener:innen von Anlagen für den Bergbau und die Mineralaufbereitung; (812) Bediener:innen von Anlagen in der Metallerzeugung, -umformung und -veredlung; (813) Bediener:innen von Anlagen und Maschinen für chemische und fotografische Erzeugnisse; (814) Bediener:innen von Maschinen zur Herstellung von Gummi-, Kunststoff- und Papierwaren; (815) Bediener:innen von Maschinen zur Herstellung von Textil-, Pelz- und Lederwaren; (816) Bediener:innen von Maschinen zur Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln; (817) Bediener:innen von Anlagen zur Holzaufbereitung und Papierherstellung; (818) Bediener:innen sonstiger stationärer Anlagen und Maschinen; (821) Montageberufe
25 Fahrzeugführer:innen, Bedienung mobiler Anlagen	(831) Lokomotivführer:innen und verwandte Berufe; (832) Kraftfahrzeugführer:innen; (833) Fahrer:innen schwerer Lastkraftwagen und Busse; (835) Deckspersonal auf Schiffen und verwandte Berufe; (834) Bediener:innen mobiler Anlagen
Berufshauptgruppe 9	Hilfsarbeitskräfte
26 Dienstleistungshilfskräfte	(911) Reinigungspersonal und Hilfskräfte in Privathaushalten, Hotels und Büros; (912) Reinigungspersonal für Fahrzeuge, Fenster, Wäsche und sonstige manuelle Reinigungsberufe; (951) Auf der Straße arbeitende Dienstleistungskräfte und verwandte Berufe; (952) Straßenverkäufer:innen (ohne Lebensmittel); (941) Hilfskräfte in der Nahrungsmittelzubereitung
27 Hilfskräfte in Produktion, Transport, Lagerei	(931) Hilfsarbeiter:innen im Bergbau und im Bau; (932) Hilfsarbeiter:innen bei der Herstellung von Waren (921) Hilfsarbeiter:innen in der Land- und Forstwirtschaft und Fischerei; (933) Hilfsarbeiter:innen in Transport und Lagerei; (961) Abfallentsorgungsarbeiter:innen; (962) Sonstige Hilfsarbeitskräfte
Berufshauptgruppe 0	Angehörige der regulären Streitkräfte
28 Angehörige der regulären Streitkräfte	(11) Offizier:innen in regulären Streitkräften; (21) Unteroffizier:innen in regulären Streitkräften; (31) Angehörige der regulären Streitkräfte in sonstigen Rängen

Q: WIFO (Branchen- und Berufsprognose).

Verzeichnis der Übersichten

Übersicht 1	Branchenstruktur 2023 und Beschäftigungsentwicklung 2023/2030 in Niederösterreich, zusammengefasste Branchen	10
Übersicht 2	Top-3- und Bottom-3-Branchen nach Geschlecht in Niederösterreich, absolute Veränderung 2023/2030	13
Übersicht 3	Berufsstruktur 2023 und Beschäftigungsentwicklung 2023/2030 in Niederösterreich, nach Qualifikationsanforderungen (Skill-Level) und Berufshauptgruppen	16
Übersicht 4	Top-3- und Bottom-3-Berufsgruppen nach Geschlecht in Niederösterreich, absolute Veränderung 2023/2030	19
Übersicht 5	Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung nach Branchen im Österreichvergleich, relative Veränderung 2016/2023 und 2023/2030	20
Übersicht 6	Unselbständige Beschäftigung nach Branchen, absolute und relative Veränderung 2023/2030	21
Übersicht 7	Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2023/2030	22
Übersicht 8	Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen, absolute und relative Veränderung 2023/2030	23
Übersicht 9	Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2023/2030	24
Übersicht 10	Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsniveaus 2023 und 2030	25
Übersicht 11	Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, absolute Veränderung 2016/2023 und 2023/2030	26
Übersicht 12	Unselbständige Beschäftigung nach Branchen und Geschlecht, relative Veränderung 2016/2023 und 2023/2030	27
Übersicht 13	Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute Beschäftigungsstände 2023 und 2030	28
Übersicht 14	Unselbständige Beschäftigung nach Berufsgruppen und Geschlecht, absolute und relative Veränderung 2023/2030	29
Übersicht 15	Gliederung der Branchengruppen	30
Übersicht 16	Zusammenfassung der ÖNACE-08-Abschnitte zu Branchengruppen	31
Übersicht 17	Zusammenfassung von Branchengruppen auf Basis von ÖNACE 2-Stellern	32
Übersicht 18	Zusammenfassung von Berufshaupt- und -untergruppen auf Basis ISCO-08	34

Verzeichnis der Abbildungen

Abbildung 1	Arbeitslosigkeit in Niederösterreich im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 2016, 2019 und 2023	4
Abbildung 2	Entwicklung der erwerbsfähigen Bevölkerung (15-64 Jahre) in Niederösterreich im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet, 1982/2030, Index 1982 = 100	5
Abbildung 3	Beschäftigungsanteil der Branchen in Niederösterreich als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation), Produktionsbereich 2023	6
Abbildung 4	Beschäftigungsanteil der Branchen in Niederösterreich als Abweichung vom Beschäftigungsanteil in Österreich (Lokalisation), Dienstleistungsbereich 2023	7
Abbildung 5	Entwicklung des Frauenanteils an der unselbständigen Beschäftigung in Niederösterreich und in Österreich, 1995/2030	8
Abbildung 6	Beschäftigungsentwicklung des Primär-, Sachgüter- und Dienstleistungssektors, Beschäftigungsanteile in Niederösterreich, 1961/2023	9
Abbildung 7	Beschäftigungsentwicklung in Niederösterreich nach Wirtschaftsbereichen im Produktionsbereich, absolute Beschäftigungsveränderung 2016/2023 und 2023/2030	11
Abbildung 8	Beschäftigungsentwicklung in Niederösterreich nach Wirtschaftsbereichen im Dienstleistungsbereich, absolute Beschäftigungsveränderung 2016/2023 und 2023/2030	12
Abbildung 9	Beschäftigungsveränderung in Niederösterreich nach Berufsgruppen, 2023/2030	18